

Aktivitäten des Katholikenrates 2016 - 2020



Inhaltsverzeichnis

Vollversammlungen des Katholikenrates

Vorstand des Katholikenrates

Arbeitsgruppen

„Gemeinsam Kirche sein - heute Glauben leben“

„Gesellschaft und Kirche“

„Eine Welt“ (Mission/Entwicklung/Frieden)

"Begleitung des Strategieprozesses 2030"

„Retzbachwallfahrt“

Ad hoc Gruppen

Ad hoc Gruppe "Gender-Flyer"

Ad hoc Gruppe „PGR-Tag 2019“

Ad-hoc-Gruppe "Begleitung der Fachgruppen"

Vertretung des Katholikenrates in weiteren Gremien

Diözesankirchensteuerrat

Landesarbeitsgemeinschaft der Katholikenräte in Hessen

Vertretung im Zentralkomitee deutscher Katholiken

Kuratorium des Bonifatiushauses

Konferenz Mitte-Südwest

Schlichtungsstelle für Pfarrgemeinderäte

Der Synodale Weg

Presseveröffentlichungen des Katholikenrates

Mitteilungen für Pfarrgemeinderäte

Weitere Veranstaltungen / Aktionen in Verantwortung des Katholikenrates

Termine	
11./12.11.2016	<p>Konstituierende Vollversammlung im Bonifatiushaus Fulda</p> <ul style="list-style-type: none"> - Persönliche Vorstellung der Katholikenratsmitglieder - Einführung in die Arbeit des Katholikenrates - Wahl des Vorstandes, Wahl der Delegierten in das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK), Landesarbeitsgemeinschaft der Katholikenräte in Hessen (LAG), die Schlichtungsstelle für Pfarrgemeinderäte, den Runden Tisch Familie, das Kuratorium des Bonifatiushauses - Aufgaben für die Amtsperiode des Katholikenrates
03.03.2017	<p>Frühjahrs-Vollversammlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bericht des Vorsitzenden - Aktueller Stand des Prozesses zu den Strategischen Zielen - Anträge - Ehrung ausgeschiedener Katholikenratsmitglieder
04.03.2017	<p>II. Zukunftskonvent zur Beauftragung von Laien ,Gemeinsam Kirche sein' im Bistum Fulda</p> <ul style="list-style-type: none"> - KR-Mitglieder, Priesterrat, Laien im pastoralen Dienst, Schirmherrschaft Bischof Heinz Josef Algermissen
22.09.2017	<p>Herbst-Vollversammlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bericht des Vorsitzenden - Bericht aus dem Bistum - Info: Netzwerk Pfarrei
9./10.03.2018	<p>Frühjahrs-Vollversammlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bericht des Vorsitzenden - „XXL Pfarreien – Allheilmittel für die Zukunft der Pastoral?“ (DK Christof Steinert) - Nachhaltiges Wirtschaften - Bewahrung der Schöpfung (Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer) - Nachhaltigkeit und Kirche, Wie geht das? (Dr. Beatrice van Saan-Klein) - "Vier-Ecken-Methode" - Positionsbestimmung
19./20.10.2018	<p>Herbst-Vollversammlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenschutz im Bistum Fulda - Haushalt 2019, Schwerpunkte, Herausforderungen, Aufgaben des Kirchensteuerrates - Bericht aus dem Kirchensteuerrat, Aussprache Wahl der Delegierten in den Kirchensteuerrat 2019 – 2024 - Anträge - „An pastoralen Orten missionarisch Handeln“ - Anja Petrick, Referentin für muttersprachliche Gemeinden und pastorale Verantwortungsgremien, Essen - „Kaffeehausgespräche“ im Plenum - Gäste aus missionarischen Projekten im Bistum Fulda erzählen
15.03.2019	<p>Frühjahrs-Vollversammlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bericht d. Vorsitzenden, Bericht aus den Arbeitsgruppen, Kirchensteuerrat, ZdK - Konsequenzen aus dem Missbrauchsskandal für das Bistum Fulda - Anträge
18./19.10.2019	<p>Herbst-Vollversammlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bericht d. Vorsitzenden, Bericht aus den Arbeitsgruppen, Kirchensteuerrat, ZdK, LAG, Delegierte in die Projektgruppen des Bistumsprozesses - Stand des Bistumsprozesses „zusammenwachsen – Bistum 2030 - „Baustellen im Bistum Fulda“, moderierte Diskussion zu inhaltlichen Schwerpunkten (1. Hauptamtlichkeit: Zusammenarbeit, Wertschätzung, 2. Vernetzung: Verantwortung vor Ort, Leitung, 3. Glaubenskommunikation)

Dokumentation der Beschlüsse der Vollversammlungen des KR

- konstituierenden Vollversammlung, 11./12. November 2016 - Thema des Beschlusses	umgesetzt
Es gibt, wie auf der abschließenden Herbst-Vollversammlung im September beschlossen, weiterhin ein Nebeneinander von Ad-hoc-Arbeitsgruppen und dauerhaften Arbeitsgruppen.	12.2016
Es wird eine Ad-hoc-Arbeitsgruppe zur Bundestagswahl 2017 eingerichtet.	1.2017
Es wird eine Ad-hoc-Arbeitsgruppe zum Reformationsgedenken 2017 eingerichtet.	1.2017
Die vorgestellten Aufgabenfelder 1 – 8 werden als notwendig für die Amtsperiode 2012 – 2016 erachtet.	28.1.2017 (Starttag)
<p>Aufgabenfelder</p> <p>1. Thema: Strategieprozess 2030</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der KR beteiligt sich konstruktiv an der Umsetzung der Strategischen Ziele <ol style="list-style-type: none"> 1. Pastorales Organisationskonzept für „Pfarreien im größeren Raum“ 2. Stärkung und Beauftragung der Laien (Charismenorientierung) 3. Verbesserung der Kommunikationsstruktur auf allen Ebenen <p>2. Thema: Eine Welt</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der KR soll Handreichungen für KG und kirchl. Einrichtungen entwickeln, die am Beispiel des Fairen Handels Wege zum fairen Miteinander der Völker aufzeigen 2. Der KR soll die Gesamtthematik der Bewahrung der Schöpfung anhand der zahlreichen Forschungsarbeiten darstellen und daraus Arbeitshilfen erstellen. 3. Der KR soll Möglichkeit entwickeln, über den interreligiösen Dialog Friedenswege zu formulieren und zu erproben (z.B. Friedensgebet) <p>3. Thema: Weitergabe des Glaubens / Jugend u. Familie</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Positionspapier christliches Familienbild 2. Weitergabe des Glaubens unter Berücksichtigung „Gemeinsam Kirche sein“ 3. Glaubensweitergabe: Wie gehen wir mit schwindendem Glaubenswissen um? <p>4. Thema: Gemeinde / Verbände</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der KR entwickelt Bausteine, wie Verbände past. Orte in der Gemeinde sein können 2. Der KR benennt Aufgabenfelder, die mit/von Laien besetzt werden können. (Schulung, Fortbildung, Beauftragung) (s. Bistum 2030) 3. An die PGR einen Auftrag senden: Die Verbände(+Gruppierungen) an den Sitzungen beteiligen <p>5. Thema: Politik / Flucht, Integration</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Position des KR zur Wahl 2017 beziehen (Ad Hoc Arbeitsgruppe) 2. Was können Verbände und KG zur Integration von Flüchtlingen beitragen <p>6. Thema: Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • (keine Aufgaben) <p>7. Thema: Bischof beraten</p> <ul style="list-style-type: none"> • (keine Aufgaben) <p>8. Thema: Ökumene</p> <ul style="list-style-type: none"> • (keine Aufgaben) 	

- Frühjahrs-Vollversammlung, 3. März 2017 - Thema des Beschlusses	umgesetzt
„Gemeinsames Handeln – Anspruch und Verpflichtung“ (öffentliche Stellungnahme zum Reformationsgedenken)	4.2017
Thesen- und Fragenkatalog des Katholikenrates Fulda zur Bundestageswahl 2017	4.2017
- Frühjahrs-Vollversammlung, 9./10. März 2018 - Thema des Beschlusses	umgesetzt
Gestaltung der Herbst-Vollversammlung: Die AG „Eine Welt“ (Mission/Entwicklung/Frieden) bereitet die Herbst-Vollversammlung vor.	20.10.2018
AG „Retzbachwallfahrt“: Eine weitere Arbeitsgruppe unter dem Titel „Retzbachwallfahrt“ wird eingerichtet.	sofort
- Herbst-Vollversammlung, 19./20. Oktober 2018 - Thema des Beschlusses	umgesetzt
„Herzlich willkommen, Bischof NN – Eine Baustellenbesichtigung im Bistum Fulda“	15. März 2019
- Frühjahrs-Vollversammlung, 15. März 2019- Thema des Beschlusses	umgesetzt
Beitritt zum „Netzwerk Diakonat der Frau“	15. März 2019
- Herbst-Vollversammlung, 18./19. Oktober 2019 - Thema des Beschlusses	umgesetzt
Bis zum Ende der Amtszeit des Katholikenrates wird eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die die Arbeit der Fachgruppen im Bistumsprozess konstruktiv und kritisch begleitet.	offen
Der Katholikenrat Fulda ruft zum globalen Klimastreik am 29. November 2019 auf und unterstützt die Initiative churches for future.	18. November 2019

Die Aktivitätenübersicht ist als Download abrufbar.

https://www.bistum-fulda.de/bistum_fulda/bistum/katholikenrat/katholikenrat_bistum/spezifische_aufgaben.php

Vorstand des Katholikenrates

Vorsitzender: Steffen Flicker, Tel.: 0661 / 2500157, Mail: Steffen-Flicker@gmx.de

stellv. Vorsitzende: Mechthild Struß

Mitglieder: Thomas Ebert, Matthias Golla, Christoph Heigel, Beate Müller, Egon Schütz

Termine

13.12.2016

Vorstandssitzung

- Nachbereitung VV: Wie arbeiten wir zusammen (u.a. Tag der Pfarrgemeinderäte, Öffentlichkeitsarbeit...)
- Starttag: Wie setzen wir die in der VV gesammelten Aufgaben in Arbeitsgruppen und Aktionen um? Termin: 28. Januar, Ort: Bonifatiuskloster Hünfeld
- Frühjahrsvollversammlung (Freitag: u.a. Pastoralrat, Samstag: Zukunftskonvent)

19.01.2017

Regionaldechanten, Sprechern des Priesterrates, Delegierte im Beratungsgremium

- Besetzung des Seelsorgeamtes
- Stand der Entwicklung der strategischen Ziele
- Beauftragung von Laien/Zukunftskonvent
- Rückblick auf die Katholikenratswahl

08.02.2017

Vorstandssitzung

- Vollversammlung
- Bericht des Vorsitzenden
- Rückblick auf Starttag/Praxistag
- PGR-Tag

08.02.2017

Gespräch des Vorstandes mit Bischof Heinz Josef Algermissen

20.04.2017

Vorstandssitzung

- Bericht des Vorsitzenden
- Reflexion Bischofsgespräch
- Stand der Überlegungen zu den Strategischen Zielen
- Bericht aus den Arbeitsgruppen
- Vorbereitung der Herbst-Vollversammlung
- Online-Wahl

21.06.2017

Vorstandssitzung

- Herbstvollversammlung, Tag der Pfarrgemeinderäte
- Besetzung der Projekte zu den Strategischen Zielen
- Weitere Planung (u.a. FrühjahrsVV 2018)

07.09.2017

Vorstandssitzung

- Herbstvollversammlung
- Kommunikation und Information mit den Projektdelegierten
- Stand des Prozesses zu den strategischen Bistumszielen
- Brief an das Bistum
- Vorbereitung Frühjahrsvollversammlung

15.11.2017

Vorstandssitzung

- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht vom Treffen der Katholikenräte mit Vertretern der hessischen Landesregierung am 14. November in Wiesbaden
- Informationsflyer zur Gender-Thematik
- Bericht aus den Projekten

- 15.11.2017** **Regionaldechanten, Sprechern des Priesterrates, Delegierte im Beratungsgremium**
- Besetzung von Pfarreien
 - Pfarrgemeinderatswahl 2019
 - Bistum 2030
 - Bundestagswahl, Umgang mit der AfD
 - Bericht aus dem Priesterrat
 - Bistumsstand Katholikentag Münster
- 15.12.2017** **Vorstandssitzung**
- Tagesordnung des Gespräches mit Bischof Heinz Josef Algermissen am 31. Januar 2018 / 16.00 – 18.00 Uhr / Bischofshaus
 - Gemeinsamer Brief an die Katholiken
 - Bericht von der Informationsreise auf die Philippinen
 - Nachbereitung des Tages der Pfarrgemeinderäte
 - Stand der Vorbereitungen der Frühjahrs-Vollversammlung
 - Auswertung des Gespräches mit der Bistumsleitung am 15. November
- 31.01.2018** **Gespräch des Vorstandes mit Bischof Heinz Josef Algermissen**
- 31.01.2018** **Vorstandssitzung**
- Frühjahrs-Vollversammlung
 - Nachbereitung des Tages der Pfarrgemeinderäte
 - Pfarrgemeinderatstag 2019: Entwicklung der Räte
 - Kommunikationskonzept
 - Brief des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz Kardinal Marx an das ZdK
 - Bischofsgeburtstag
- 09.03.2018** **Vorstandssitzung**
- Vorbereitung der Vollversammlung
 - Brief an die Katholiken
 - Tag der Pfarrgemeinderäte
 - Ökumenischer Kirchentag 2021
 - Auswertung des Tages der Pfarrgemeinderäte
- 23.04.2018** **Vorstandssitzung**
- Ökumenischer Kirchentag 2021
Bericht des Vorsitzenden
 - Nachbereitung der Frühjahrs-Vollversammlung am 8. März 2018
 - Berichte aus den Arbeitsgruppen des Katholikenrates
 - Vorbereitung des Gespräches mit der Bistumsleitung, 14. Juni 2018
- 14.06.2018** **Vorstandssitzung**
- Vorbereitung der anschl. gemeinsamen Sitzung
 - Info/Motivationsteffen für den Pastoralen Prozess auf Dekanatsebene
- 14.06.2018** **Regionaldechanten, Sprechern des Priesterrates, Delegierte im Beratungsgremium**
- Kirchliches Arbeitsrecht
 - Pastorale Handreichungen zum Kommunionempfang evangelischer Ehepartner
 - aktuelle Entwicklungen des Bistumsprozesses
 - Rücktritt Pfarrgemeinderat Bermbach
 - Brief zum Begräbnisdienst
 - Bericht aus dem Priesterrat
 - Bericht aus der Dechantenkonferenz
 - Pfarrgemeinderatswahl 2019

05.09.2018	Vorstandssitzung <ul style="list-style-type: none"> - Bildgehalt religiöser Sprache, Diözesankonservator Dr. Burkhard Preusler Berichte - Vorbereitung der Herbst-Vollversammlung - Vorbereitung des PGR-Tages 2019 - Vorbereitung der Regionalveranstaltungen zu den Strategischen Zielen - Nachbesprechung Katholikentag
19.10.2018	Vorstandssitzung <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung der Vollversammlung - Pfarrgemeinderatswahl 2019 - Regionalveranstaltungen zum Strategieprozess
14.11.2018	Vorstandssitzung <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung der gemeinsamen Sitzung mit Bistumsleitung und Dechanten - Vorbereitung des Tages der Pfarrgemeinderäte 2019
17.12.2018	Vorstandssitzung <ul style="list-style-type: none"> - Gespräch mit Anne Schmitz - Absage Dialogprozess - KR-Mitgliedschaft von P. Berg - Klausurtagung - Starttag für PGR - Tag der Pfarrgemeinderäte 2019 - Start der PGR-Wahlkampagne - Regionalforen - Frühjahrsvollversammlung - Nachbesprechung Herbst-Vollversammlung
15.01.2019	Vorstandssitzung <ul style="list-style-type: none"> - Gespräch mit Anne Schmitz - Vorbereitung der Vollversammlung - Tagesordnung der Klausurtagung
22./23.2.2019	Vorstandsklausur, Bad Hersfeld-Aua <ul style="list-style-type: none"> - Positionspapier zu Haltungen u. Kompetenzen von Seelsorgerinnen und Seelsorgern - Kontakt mit Bischof Dr. Michael Gerber - Dispensen zur Wahl - Perspektiven der Arbeit des Katholikenrates - Bericht aus dem Vorstand - Vorbereitung der Vollversammlung, 15. März 2019
06.05.2019	Vorstandssitzung <ul style="list-style-type: none"> - Bericht des Vorsitzenden - Bericht Pfarrer - Thomas Renze - Vorbereitung des Gesprächs mit Bischof Dr. Gerber
21.05.2019	Gespräch des Vorstandes mit Bischof Dr. Michael Gerber
20.08.2019	Gespräch des Vorstandes mit Bischof Dr. Michael Gerber
25.09.2019	Vorstandssitzung <ul style="list-style-type: none"> - Bericht des Vorsitzenden - Starttag für Pfarrgemeinderäte - Strategieprozess – wie geht es weiter - Vorbereitung des Bischofsgesprächs - Vorbereitung des Gesprächs mit der Bistumsleitung, 26. November - Strukturveränderungen - Rückmeldung der Anrufe bei den KR-Mitgliedern

- 26.11.2019** **Vorstandssitzung**
- Bericht des Vorsitzenden
 - Vorbereitung des Gesprächs mit der Bistumsleitung, Dechanten, Sprechern des Priesterrates
 - AG Eine Welt / Nachhaltigkeitsinitiative für das Bistum, Eine Welt Tag
- 10.12.2019** **Gespräch des Vorstandes mit Bischof Dr. Michael Gerber**
- 19.2.2020** **Vorstandssitzung**
- Bericht des Vorsitzenden
 - Fachgruppen (u.a. weiteres Vorgehen z.B. Resonanzveranstaltungen im Bistum)
 - KR auf Facebook
 - Vorbereitung des Gesprächs m. Bischof Dr. Gerber (u.a. Synodaler Weg)
 - ÖKT (Stand d. Vorbereitungen)
 - Auswertung PGR Wahl
 - KR Wahl (Termin / Genehmigung)
- 11.03.2020** **Gespräch des Vorstandes mit Bischof Dr. Michael Gerber zum Synodalen Weg**
- 11.03.2020** **Vorstandssitzung**
- Stand der Entwicklung des Bereichs Öffentlichkeitsarbeit
 - Vorbereitung der Vollversammlung
 - Ökumenischer Kirchentag 2021
 - Pfarrgemeinderatswahl in Michelsrombach / Rudolphshan
 - Verschiedenes
 - Schlichtungsstelle
- 26.03.2020** **außerordentliche Vorstandssitzung (Telefonkonferenz)**
- Informationen zu Corona, Bistumsprozess, Finanzen (OR Thomas Renze)
 - Weiterarbeit im Katholikenrat
 - ÖKT 2021

Arbeitsgruppe „Gemeinsam Kirche sein - heute Glauben leben“

Vorsitzender: Beate Müller, Tel.: 06051 / 67686, E-Mail: muebeate@googlemail.com
 Mechthild Struß, Tel.: 06621 / 72821, E-Mail: cundastruss@t-online.de
 Dr. Klaus Isert (bis Dezember 2019)

Mitglieder: Stefan Baier, Andrea Böcher, Brigitta Brähler-Fischer, Werner Brunner, Winfried Deichsel, Alexander Fingerhut, Florian Kaul, Beate Müller, Petra Peh, Martin Schultheis, Mechthild Struß, Thomas Tschirmer, Elisabeth Weber, Valentin Zentgraf, Pfarrer Thomas Renze - Leiter der Abteilung Seelsorge (geb)

Ziele:

- Den Arbeitsgruppenmitgliedern ist deutlich, was Glaube in der heutigen Zeit bedeutet und welche Relevanz er für das Alltagsleben hat (Glaubenspraxis in moderner Welt).
- Der Verlust und die Veränderung der Sprachfähigkeit im Glauben ist erkannt.
- In Zusammenarbeit mit dem Seelsorgeamt wurde eine Vollversammlung oder eine Aktion durchgeführt.

Termine

- 07.03.2017**
- Gespräch mit dem Leiter der Abteilung Seelsorge, Pfarrer Thomas Renze
 - o Erstellen und Formulieren eines Fragenkataloges
 - Besprechung in der Arbeitsgruppe
 - o Ergebnisse des Treffens
 - o Festlegung weiterer Arbeitsvorhaben anhand der Ziele

- 26.04.2017**
 - Rückblick auf unser letztes Treffen (Ideensammlung und erste Schritte)
 - Erkenntnisse aus der Begegnung mit Herrn Pfarrer Renze/Leiter der Abteilung Seelsorge
 - Erstellung von konkreten Konzepten und Projekten (z.B. Gestaltung des Tages der Pfarrgemeinderäte am 23.9.2017)
 - Klarstellung und Vertiefung unserer eigentlichen Ziele
- 13.06.2017**
 - Sichtung der eingereichten Zitate im Hinblick auf die persönliche Zielformulierung
 - Vorstellung der Referenten für den Tag der PGR am 23.9.2017
 - Programmerstellung
 - Mitarbeit der AK-Mitglieder am Tag der PGR festlegen
- 09.11.2017**
 - Rückblick auf den Tag der Pfarrgemeinderäte, 23. September 2017
 - Auswertung World-Café, 23. September 2017
- 24.01.2018**
 - Sondierung der Ergebnisse der Tischgespräche im Rahmen des World-Café am PGR-Tag
 - Erstellung einer Zusammenfassung der Ergebnisse in schriftlicher Form
- 07.06.2018**
 - Bericht Gabriele Beck
 - Forum Strategische Ziele am Petersberg, 6. Juni 2018
- 11.09.2018**
 - Regionalveranstaltungen
 - Nachbereitungstreffen der Regionalveranstaltungen
- 15.01.2019**
 - Rückblick auf die Regionalforen in Eiterfeld (9. November), Petersberg (16. November) und Großauheim (30. November)
- 28.05.2019**
 - "Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus." (Joh. 21,6)
- 19.08.2019**
 - Thema: Chancen und Möglichkeiten um Sprachfähig, Auskunfts-fähig und Zukunftsfähig zu sein.
 - Top 1: Was wollen wir eigentlich retten?
 - Top 2: „Heilige Retter“ als Vorbild
 - Top 3: Der Blick nach oben. (Filmbeitrag)
 - Top 4: Rezeptvorschläge (individuell/allgemein)
- 28.01.2020**
 - „Nicht über den Glauben, sondern mit Gott sprechen.“ (begleitetes Gespräch über unterschiedliche persönliche Glaubenswege)
 - der nächste Schritt (z.B. Votum der AG zur Vollversammlung)
 - Wahl der Sprecherin/des Sprechers der "AG Ehrenamt" im Seniorennetzwerk
- 24.04.2020**
 - Sitzung wegen Pandemie verschoben

Arbeitsgruppe „Gesellschaft und Kirche“

Vorsitzender: Hubert Schulte, Tel.: 0661 / 55338, E-Mail: hubertschulte@gmx.de

Mitglieder: Rudolf Amert, Patrick Berg, Manfred Flore, Matthias Golla, Marcus Leitschuh, Frank Nikutta, Adolfo Russo, Carlotta Saase, Hubert Schulte, Anda Škrebliin, Stefanie Wahl, Pfarrer Thomas Renze - Leiter der Abteilung Seelsorge (geb)

Ziele:

- Sehen - urteilen - handeln
(Bewusstsein schaffen, Empfehlung und Forderung)

Termine

- 22.05.2017**
 - Gute Arbeit (Orientierung im Themenfeld, Schwerpunkte, weiteres Vorgehen mit Blick auf die Wahlen 2017)
 - Verabredungen zur Weiterarbeit der Arbeitsgruppe (nächste Schritte, weitere Themen, Zeitplan)

- 07.02.2018** - Vorbereitung Frühjahrs-Vollversammlung
- 20.06.2018** - Künftige Arbeitsinhalte (Brennpunkte unserer Diözese, Lebensqualität, Datenschutz – ein Thema kirchlicher Gruppen und Verbände)
- Verschiedenes (Frieden geht/Pax Christi, Nachbereitung der Herbst-Vollversammlung, Erste Erfahrungen/Erwartungen an die Koalition)
- 11.12.2018** - Baustellenbesichtigung im Bistum Fulda
- Brief an Katholikenratsmitglieder
- Nachbereitung der Herbst-Vollversammlung
- Lebensqualität in Deutschland
- Bericht aus dem ZdK
- 14.02.2019** - Vorbereitung des Antrages zur Herbst-Vollversammlung

Arbeitsgruppe „Eine Welt“ (Mission/Entwicklung/Frieden)

Vorsitzender: Markus Otterbein, Tel.: 06648 / 1725, E-Mail: siebdruckkirchner@t-online.de

Mitglieder: Bettina Faber-Ruffing, Dr. Joachim Hein, Steffen Kempa, Ulrich Nesemann, Markus Otterbein, Egon Schütz, Stefanie Wahl, Beatrice van Saan-Klein (geb), Steffen Jahn (geb)

- Ziele:**
- Der KR soll Handreichungen für KG und kirchl. Einrichtungen entwickeln, die am Beispiel des Fairen Handels Wege zum fairen Miteinander der Völker aufzeigen
 - Der KR soll die Gesamthematik der Bewahrung der Schöpfung anhand der zahlreichen Forschungsarbeiten darstellen und daraus Arbeitshilfen erstellen.
 - Der KR soll Möglichkeiten entwickeln, über den interreligiösen Dialog Friedenswege zu formulieren und zu erproben (z.B. Friedensgebet)
 - Es wurden Signale/Aktionen zum Thema „Frieden“ gesetzt.

Termine

- 23.02.2017** - Verbindliche Teilnahme runder Tisch im Netzwerk Weltkirche (16.02.2017)
- Themensammlung
- Fahrplan
- Altarbeit der letzten Legislatur des Katholikenrates
- Aktionstag "Eine Welt" am 29. April 2017
- 27.04.2017** - Freiwilligen Dienst (Steffen Jahn, Steffen Kempa)
- Stoffsammlung
- vorhandene Kooperationen
- Ziele benennen
- Forderung nach Bistumsstelle (Aufgabenbeschreibung)
- 19.06.2017** - Vortrag und Austausch mit Father Eric Justin Uma, Uganda: „Kindersoldaten“
- Gespräch mit Pfarrer Thomas Renze über den FSDA (Freiwilliger sozialer Dienst im Ausland)
- 22.08.2017** - „Nachhaltigkeit bei der Kapitalanlage“
- 29.08.2017** - Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
- 10.10.2017** - Vorstellung von Abbé Alexis Ouédraogo aus Burkina Faso (Gast im Rahmen des Sonntags der Weltmission)
- Vortrag über die Arbeit/Projekte von Abbé Alexis Ouédraogo
- 22.11.2017** - Sitzung „runder Tisch Weltkirche“

05.12.2017	- Rückblick auf die Broschüren "Kirche und Mission" und "Partnerschaften in der Weltkirche" - Sichtung des vorhandenen Materials - Zielvorgabe für die Neuauflage unter Berücksichtigung der Strategischen Ziele 2030 und der Enzyklika Ladato Si - Konkretisierung eines Arbeitsauftrags an eine noch zu bildenden Kleingruppe
22.02.2018	- Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
19.04.2018	- Vorbereitung der Herbst-Vollversammlung 19./20. Oktober 2018
21.06.2018	- Vorbereitung der Herbst-Vollversammlung 19./20. Oktober 2018
12.09.2018	- Vorbereitung der Herbst-Vollversammlung 19./20. Oktober 2018 - Zusammenarbeit AG „Eine Welt“ (Mission/Entwicklung/Frieden) und runder Tisch „Eine Welt/Weltkirche“ - Bericht der AG-Mitglieder zu missionarischen Projekten
27.11.2018	- Kurzer Rückblick auf die Herbstvollversammlung - Nachbereitung Kaffeehausgespräch/Tischgesprächskreise
27.11.2018	- Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
21.01.2019	- Rückblick auf die Vollversammlung - Baustellenbeschreibung für Bischof Dr. Michael Gerber
13.08.2019	gemeinsame Sitzung mit „runder Tisch Weltkirche“: - Diskussion zum Thema Nachhaltigkeit und Beschaffung im Bistum Fulda - Eine-Welt-Tag am Uniplatz 2020 - Neue Homepage des Referats Weltkirche
21.02.2019	Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
02.05.2019	Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
13.08.2019	Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
25.09.2019	Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
05.11.2019	Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
11.12.2019	nach der gem. Sitzung mit „runder Tisch Weltkirche“: - Vorgehen, Verabredungen
21.01.2020	Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
05.02.2020	Sitzung „runder Tisch Weltkirche“
04.03.2020	Sitzung „runder Tisch Weltkirche“

Arbeitsgruppe „Retzbachwallfahrt“

Vorsitzender: Martin Schultheis, Tel.: 0661 / 55560, E-Mail: martinsbuffy@aol.com

Mitglieder: Bernd Ebert (koop), Pfarrer Wolfgang Kallies (koop), Gerda Maria Mattern, Petra Peh, Martin Schultheis, Elisabeth Weber, Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez (koop)

Ziele: - Retzbachwallfahrt am 29. September 2018 und 28. September 2019

Termine

12.06.2018 - Vorbereitung der 14. Retzbachwallfahrt am 29. September 2018

24.07.2018	- Abschlussbesprechung der 14. Retzbachwallfahrt am 29. September 2018
29.09.2018	- Durchführung der Retzbachwallfahrt
11.06.2019	- Nachbetrachtung der letztjährigen Wallfahrt
	- Vorbereitung der 15. Retzbachwallfahrt am 28. September 2019
07.08.2019	- Abschließende Vorbereitung der Wallfahrt
28.09.2019	- Durchführung der Retzbachwallfahrt
26.09.2020	- Retzbachwallfahrt (geplant)

Ad hoc Gruppe „Gender-Flyer“

Mitglieder: Bettina Faber-Ruffing, Alexander Fingerhut, Steffen Flicker, Matthias Golla, Stefanie Wahl

Ziel: - Arbeitshilfe zur Bundestagswahl

Termine

23.10.2017	- Zusammenstellung von Informationen
28.11.2017	- Festlegung der Rahmenbedingungen für die Veröffentlichung

Ad hoc Gruppe „Bundestagswahl“ - abgeschlossen März 2017

Vorsitzender: Dr. Joachim Hein, Tel.: 0661 / 2428648, E-Mail: joachim.hein@web.de

Mitglieder: Rudolf Amert, Marcus Leitschuh, Ulrich Neseemann, Frank Nikutta, Adolfo Rosso, Hubert Schulte

Ziel: - Arbeitshilfe zur Bundestagswahl

Termine

05.12.2016	- Planung/Vorbereitung „Arbeitshilfe zur Bundestagswahl“
07.02.2017	- Planung/Vorbereitung „Arbeitshilfe zur Bundestagswahl“

abgeschlossen März 2017

Ad hoc Gruppe „Reformationsgedenken“ - abgeschlossen April 2017

Mitglieder: Stefan Baier, Bettina Faber-Ruffing, Dr. Klaus Isert, Petra Peh, Martin Schultheis, Diakon Stefan Wick (geb)

Ziel: - Dokumentation: Resolution zum Reformationsgedenken „Gemeinsam Handeln – Anspruch und Verpflichtung“

Termine

12.01.2017	- Planung/Vorbereitung
14.02.2017	- Planung/Vorbereitung

abgeschlossen April 2017

Ad hoc Gruppe „Podiumsdiskussion Fulda zur Bundestagswahl 2017“ - abgeschlossen August 2017

- Vorsitzender:** Dr. Joachim Hein, Tel.: 0661 / 2428648, E-Mail: joachim.hein@web.de
- Mitglieder:** Norbert Bug, Steffen Flicker, Christoph Heigel, Dr. Joachim Hein, Steffen Kempa, Ulrich Neemann, Martin Schultheis, Stefanie Wahl
- Ziel:** - Podiumsdiskussion Fulda zur BT-Wahl 2017, 31. August 2017
-

Termine

- | | |
|-------------------|---|
| 16.03.2017 | - Planung/Vorbereitung der Podiumsdiskussion |
| 05.04.2017 | - Planung/Vorbereitung der Podiumsdiskussion |
| 17.05.2017 | - Vorbereitungsgespräch mit Hermann Diel
- Organisatorische Weiterarbeit |
| 17.08.2017 | - Organisatorische Weiterarbeit |
| 31.08.2017 | - Podiumsdiskussion im Fuldaer Kolpinghaus
abgeschlossen August 2017 |

Ad hoc Gruppe „Retzbachwallfahrt“ - abgeschlossen September 2017

- Vorsitzender:** Martin Schultheis, Tel.: 0661 / 55560, E-Mail: martinsrubby@aol.com
- Mitglieder:** Bernd Ebert (koop), Pfarrer Wolfgang Kallies (koop), Petra Peh, Theresia Plur (koop), Martin Schultheis, Elisabeth Weber
- Ziele:** - Retzbachwallfahrt am 30. September 2017
-

Termine

- | | |
|-------------------|--|
| 15.05.2017 | - Vorbereitung der 13. Retzbachwallfahrt am 30. September 2017 |
| 10.08.2017 | - Abschlussbesprechung der 13. Retzbachwallfahrt am 30. September 2017 |
| 30.09.2017 | - Durchführung der Retzbachwallfahrt
abgeschlossen September 2017 |

Ad hoc Gruppe „PGR-Tag 2019“ - abgeschlossen März 2019

- Mitglieder:** Dieter Blömer, Thomas Ebert, Christine Faupel, Matthias Golla, Egon Schütz, Mechthild Struß, Gabriele Beck, Andreas Groher, Eric Janson, Simone Twents, Kerstin Leitschuh, Alexandra Kunkel
- Ziel:** - Vorbereitung „Tag der Pfarrgemeinderäte 2019“
-

Termine

- | | |
|-------------------|--|
| 16.05.2018 | - Zusammenstellung von Informationen
- Gestaltung des Tages |
| 28.08.2018 | - Gestaltung/Inhalte des Tages
- Zusammenarbeit mit dem Teilprojekt „Gremienstruktur“ |
| 29.01.2019 | - Gestaltung/Inhalte des Tages |
| 16.03.2019 | abgeschlossen März 2019 |

Arbeitsgruppe „Begleitung des Strategieprozesses 2030“ - abgeschlossen September 2019

Vorsitzender: Christine Faupel, Tel.: 06052 / 7238, E-Mail: Faupel-Bad-Orb@t-online.de

Mitglieder: Dieter Blömer, Thomas Ebert, Friedhelm Engel, Christine Faupel, Gabriele Guldin, Christoph Heigel, Dr. Joachim Hein, Monika Heurich, Relindis Knöchelmann, Susanne Köbel, Michael Krönung, Beate Müller, Hans-Joachim Noll, Dieter Pochop, Florian Ronge

Ziele:

- Es gibt eine transparente Kommunikationsstruktur zwischen Haupt und Ehrenamtlichen.
- Es gibt ein pastorales Organisationskonzept für Pfarreien im größeren Raum
- Es gibt in allen Pfarreien eine selbstbewusstere synodale Laienvertretung.
- Die Ergebnisse des Zukunftskonvents sind weiterentwickelt und in allen pastoralen Orten des Bistums gibt es beauftragte ehrenamtliche Laien.
- Verbände sind als pastorale Orte in der Gemeinde wahrgenommen und anerkannt.
- Die Ergebnisse des Zukunftskonvents haben Relevanz für den Strategieprozess 2030 und die Umsetzung findet statt.
- neues Ziel ab Oktober 2018: Von einer Begleitung der Projekte im Bistumsprozess zu einer Begleitung des Bistumsprozesses.

Eine Übersicht über die Bistumsprojektgruppen finden Sie am Schluss dieser Broschüre. (s.: *Übersicht der Projektgruppen und Teilprojektgruppen des strategischen Prozesses „Bistum 2030“*)

Termine

24.02.2017	- Strategische Ziele, Auseinandersetzung mit der Neufassung
22.04.2017	- Reflexion Vollversammlung und II. Zukunftskonvent - Weitere Verfahrensweise zur Umsetzung der Strategischen Ziele – Bericht von Christoph Heigel - Organisationskonzept für die Pfarrei in der Stadt und im ländlichen Raum – Konzeptvorstellung
28.06.2017	- Nachtrag zur Stellungnahme des Katholikenrates zum Entwurfstext der Strategischen Ziele - Organisationskonzept für die Pfarrei in der Stadt und im ländlichen Raum – Konzeptüberarbeitung - Vorbereitung der Vorstellung der Organisationskonzepte in der Herbst-Vollversammlung
23.08.2017	- Netzwerkmodell für die Pfarrei im größeren Raum – Konzeptüberarbeitung - Netzwerkmodell für die Pfarrei im größeren Raum – Vorstellung in der Herbst-VV
25.10.2017	- Bericht vom Starttag der Projektgruppen am 9. 9. 2017 - Bericht von der Konsultationskonferenz am 26. September 2017 - Berichte von den ersten Sitzungen der Projektgruppen - Pastorales Netzwerkmodell des Katholikenrates
17.01.2018	- Berichte von den Sitzungen der Projektgruppen zur Umsetzung der Strategischen Ziele
19.04.2018	- Berichte von den Sitzungen der Projektgruppen zur Umsetzung der Strategischen Ziele - weitere inhaltliche Gestaltung der Sitzungen der Arbeitsgruppe

- | | |
|-------------------|---|
| 16.10.2018 | <ul style="list-style-type: none">- Berichte von den Sitzungen der Projektgruppen zur Umsetzung der Strategischen Ziele- weitere inhaltliche Gestaltung der Sitzungen der Arbeitsgruppe / weiteres Vorgehen |
| 12.03.2019 | <ul style="list-style-type: none">- Berichte von den Sitzungen der Projektgruppen zur Umsetzung der Strategischen Ziele- weitere inhaltliche Gestaltung der Sitzungen der Arbeitsgruppe / weiteres Vorgehen |
| 17.09.2019 | <ul style="list-style-type: none">- Berichte von den Sitzungen der Projektgruppen zur Umsetzung der Strategischen Ziele.- Neuordnung der Umsetzung der Strategischen Zielen- weitere inhaltliche Gestaltung der Sitzungen der Arbeitsgruppe / weiteres Vorgehen |
- abgeschlossen September 2019

Hinweis

Die Termine der Arbeitsgruppen haben wir für Sie auf den Internetseiten des Bistums zusammengestellt unter:

http://www.bistum-fulda.de/bistum_fulda/bistum/katholikenrat/katholikenrat_bistum/Projekttermine.php

Die Termine werden wöchentlich aktualisiert.

Vertretung des Katholikenrates in weiteren Gremien

Diözesankirchensteuerrat

ab Frühjahr 2014:

Dr. Joachim Hein, Fulda / Ulrich Nesemann, Fulda / Thomas Ebert, Fulda / Thomas Bolz (ab 20.09.2014)
Jörg Hans, Kassel (ausgeschieden 1. Juni 2014)

ab Frühjahr 2019:

Patrick Berg, Künzell / Thomas Ebert, Fulda / Dr. Joachim Hein, Fulda / Ulrich Nesemann, Fulda
(Vertreter sind Friedhelm Engel, Großkrotzenburg / Egon Schütz, Geisa)

Termine

	Klausur Kirchensteuerrat zu den Strategischen Zielen
25.11.2016	Sitzung Plenum Kirchensteuerrat
23.06.2017	Arbeitssitzung
15.09.2017	Sitzung Kirchensteuerrat
27.10.2017	Sitzung Haushaltsausschuss Kirchensteuerrat
24.11.2017	Sitzung Plenum Kirchensteuerrat
16.03.2018	Sitzung Haushaltsausschuss Kirchensteuerrat
14.09.2018	Sitzung Haushaltsausschuss Kirchensteuerrat
26.10.2018	Sitzung Haushaltsausschuss Kirchensteuerrat
30.11.2018	Sitzung Plenum Kirchensteuerrat
01.03.2019	Außerordentliche Sitzung des Kirchensteuerrates
Juni 2019	geplante Konstituierung
07.06.2019	Außerordentliche Sitzung Plenum Kirchensteuerrat
13.09.2019	Sitzung des Haushaltsausschusses und des Prüfungsausschusses des Kirchensteuerrates
25.10.2019	2. Sitzung des Haushaltsausschusses des Kirchensteuerrates
30.11.2019	Sitzung Plenum Kirchensteuerrat

Landesarbeitsgemeinschaft der Katholikenräte in Hessen (LAG)

Mitglieder: Rudolf Amert, Fritzlar
Susanne Köbel, Schwalmstadt
Mathias Ziegler, Schackau (Mitglied kraft Amtes)

Termine

14.03.2017	<ul style="list-style-type: none">- Informationen aus dem Kommissariat- Hessen hat Familiensinn: Initiative des hessischen Sozialministeriums- Reformationsgedenken- Konfessioneller Religionsunterricht
26.10.2017	<ul style="list-style-type: none">- Informationen aus dem Kommissariat- Vorbereitung des Treffens mit Vertretern und Vertreterinnen der Landtagsfraktionen- Bericht aus den Diözesen
14.11.2017	<ul style="list-style-type: none">- Treffen mit den Abgeordneten des Hessischen Landtags, Wiesbaden
21.03.2018	<ul style="list-style-type: none">- Informationen aus dem Kommissariat- 3. Ökumenischer Kirchentag 2021
02.05.2018	<ul style="list-style-type: none">- Rückblick auf das Treffen mit den Mitgliedern des Hessischen Landtags- Informationen aus dem Kommissariat- Berichte aus den Diözesen- Ökumenischer Kirchentag 2021

13.11.2018	<ul style="list-style-type: none"> - Information aus dem Kommissariat - Bericht aus den Diözesen - Erste Bewertung der Landtagswahlergebnisse
09.04.2019	<ul style="list-style-type: none"> - Information aus dem Kommissariat - Bericht aus den Diözesen - Planung des Treffens mit der Gruppe „Christinnen und Christen in der Partei DIE LINKE in Hessen“ am 27.06.2019
27.06.2019	<p>gemeinsamen Sitzung der LAG Hessen mit der LAG Christen und Christinnen in der Fraktion DIE LINKE in Hessen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung der LAG Christinnen und Christen in der Fraktion Die LINKE - Vorstellung der LAG Hessen - Thema: Europa nach der Wahl - Thema: Wohnen
24.09.2019	<ul style="list-style-type: none"> - Katholischer Religionsunterricht in Hessen - Informationen aus dem Kommissariat - Rückblick auf die gemeinsame Sitzung mit der LAG Christen und Christinnen in der Fraktion DIE LINKE in Hessen und Planung des weiteren Vorgehens - Berichte aus den Diözesen
24.03.2020	<ul style="list-style-type: none"> - Sitzung wegen Pandemie verschoben

Vertretung im Zentralkomitee deutscher Katholiken

Mitglieder: Bettina Faber-Ruffing, Flieden - Marcus Leitschuh, Kassel - Steffen Flicker, Fulda

Termine

05./06.05.2017	<p>Vollversammlung (Berlin)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Farbe bekennen für die Demokratie - Ökumenisches Fest 2017 / Katholikentag 2018 - Für einen zukunftsfähigen Religionsunterricht
24./25.11.2017	<p>Vollversammlung (Bonn-Bad Godesberg)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bericht zur Lage - Wahlen - Europäische Asylpolitik
08./09.05.2018	<p>Vollversammlung (Münster)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bericht zur Lage - Münsteraner Manifest „SUCHE FRIEDEN“ - Menschenhandel und Zwangsprostitution
23./24.11.2018	<p>Vollversammlung (Bonn-Bad Godesberg)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsequenzen aus der MHG-Studie - gerechte Pflege in einer sorgenden Gesellschaft - Bedrohung durch Populismus
10./11.05.2019	<p>Vollversammlung (Mainz)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Europa wählen. Demokratie stärken. - Synodaler Weg - Katholikentag Erfurt 2024 - kirchliche Verwaltungsgerichtsbarkeit - Frauen in kirchlichen Ämtern
22./23.11.2019	<p>Vollversammlung (Bonn)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Synodaler Weg – Foren, Mitglieder - Frauen in Leitungspositionen - ÖKT 2021
15./16.05.2020	<p>Vollversammlung (München)</p>

Kuratorium des Bonifatiushauses

Mitglied Petra Peh, Fulda

Termin
26.01.2017
18.01.2018

Termin 2020 offen

Konferenz Mitte-Südwest und Ökumene Mitte-Südwest

Mitglied Steffen Flicker, Fulda; Mathias Ziegler, Schackau

Termine

- | | |
|-------------------|---|
| 15.03.2017 | <ul style="list-style-type: none">- Mitte-Südwest- Fortsetzung des Gesprächsprozesses der Deutschen Bischofskonferenz (Bericht vom Partizipandentreffen)- Vorbereitung Katholikentag 2018 |
| 19.06.2017 | <ul style="list-style-type: none">- Ökumene Mitte-Südwest |
| 08.11.2017 | <ul style="list-style-type: none">- Mitte-Südwest |
| 21.03.2018 | <ul style="list-style-type: none">- Mitte-Südwest |
| 18.06.2018 | <ul style="list-style-type: none">- Mitte-Südwest- Räte-Tagung am 02. / 03. Februar 2018- Rückblick 101. Deutscher Katholikentag 2018 in Münster- „Hearing“ zum Gesprächsprozess- Konferenz „Ökumene-Mitte-Südwest“ am 11. Juni 2018 |
| 28.11.2018 | <ul style="list-style-type: none">- Mitte-Südwest |
| 27.03.2019 | <ul style="list-style-type: none">- Mitte-Südwest |
| 27.11.2019 | <ul style="list-style-type: none">- Mitte-Südwest |
| 24.06.2019 | <ul style="list-style-type: none">- Ökumene Mitte-Südwest |
| 25.03.2020 | <ul style="list-style-type: none">- Mitte-Südwest- Sitzung wegen Pandemie verschoben |

Schlichtungsstelle für Pfarrgemeinderäte

Vorsitzender vakant (Ernennung durch Bischof Dr. Michael Gerber offen)

Mitglied Pfarrer Andreas Bieber, Untere Goethestr. 16a, 36266 Heringen (ab Februar 2020)
Pfarrer Sebastian Blümel, Universitätsklinikum Marburg, Baldingerstraße, 35043 Marburg (ab Februar 2020)
Norbert Bug, Künzell (bis Juli 2019)
Christoph Heigel, Blücherstr. 1, 36037 Fulda (ab März 2020)
Dr. Klaus Isert, Eiterfeld (bis Dezember 2019)
Mechthild Struß, Am Steffen 58, 36251 Bad Hersfeld (ab März 2020)

Aufgaben: Die Schlichtungsstelle hat die Aufgabe, Konflikte innerhalb eines Pfarrgemeinderates, sei es untereinander oder im Verhältnis zum Pfarrer, einem Ausgleich zuzuführen.

Termine | nach formeller Anrufung

Nach der Konstituierung im November 2020 wählt der Katholikenrat die Mitglieder der Schlichtungsstelle neu.

Der Synodale Weg

Mitglieder Marcus Leitschuh, Kassel (Katholikenrat), Bischof Dr. Michael Gerber, Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez (Bistumsverantwortlicher für den Synodalen Prozess), Paulina Hauser (Vertreterin für die jungen Erwachsenen, die nicht verbandlich organisiert sind), Franziska Strecker (Delegierte der geistlichen Gemeinschaften und geistlichen Bewegungen), Pfarrer Dr. Michael Müller (Sprecher des Priesterrates)

Aufgabe Ziel des Synodalen Weges ist, Vertrauen der Bevölkerung in den Weg der Kirche zurückzugewinnen. Der Synodale Weg ist als Prozess ein geistliches Ereignis. Er gliedert sich in 4 Foren.

Termine	
30.01. – 01.02.2020	erste, konst. Synodalversammlung, Frankfurt am Main
03. – 05.09.2020	Synodalversammlung, Frankfurt am Main

Gespräche des Vorstandes des Katholikenrates, mit den Delegierten im Synodalen Weg:

Termine	
11.03.2020	
25.09.2020	gemeinsame Sitzung Katholikenrat, Priesterrat zu den Themen des Synodalen Weges

Besetzung der Projekte 2030, Fachgruppen und der Konsultationskonferenz

Projekte 2030

Projekt 1 Pastoral	Christine Faupel 63619 Bad Orb	Tel.: 06052 / 7238 Mail: Faupel-Bad-Orb@t-online.de
Projekt 2 Strukturen und Prozesse	Christoph Heigel 36037 Fulda	Tel.: 0661 / 2287128 Mail: cpheigel@googlemail.com
Projekt 3 Personal	Norbert Bug 36093 Künzell <i>(bis Oktober 2018)</i>	
Projekt 3 Personal	Relindis Knöchelmann 36037 Fulda	Tel.: 0661 / 87-676 (dstl.) Mail: Relindis.Knoechelmann@bistum-fulda.de
Projekt 4 Bildung	Steffen Flicker 36039 Fulda	Tel.: 0661 / 2500157 Mail: Steffen-Flicker@gmx.de
Projekt 5 Finanzen und Immobilien	Dr. Joachim Hein 36041 Fulda	Tel.: 0661 / 2428648 Mail: joachim.hein@web.de

siehe Seite 43

Die Projekte des Bistumsprozesses sind derzeit ausgesetzt.

Konsultationskonferenz

Konsultationskonferenz	Steffen Flicker 36039 Fulda	siehe oben
Konsultationskonferenz	Christoph Heigel 36037 Fulda	siehe oben

Fachgruppen

Seit Herbst 2017 haben insgesamt rund 30 Projekt- und Teilprojektgruppen an verschiedenen Themen gearbeitet, Ideen entwickelt und Vorschläge gemacht, die teilweise bereits erprobt oder umgesetzt werden. Gleichzeitig wurde deutlich, dass zu verschiedenen Querschnittsthemen konkrete Entscheidungen des neuen Fuldaer Bischofs notwendig sind, bevor weiter gearbeitet werden kann.

Daher hat Bischof Michael Gerber fünf Fachgruppen beauftragt, die auf der Basis der bisherigen Arbeitsergebnisse bis Sommer/Herbst 2020 Entscheidungsvorlagen erarbeiten. Grundanliegen und Spannungsfelder sind in einer Präambel formuliert, die allen Fachgruppenaufträgen voransteht.

Die Fachgruppen sind mit folgenden Mitgliedern des Katholikenrates/Kirchensteuerrates besetzt worden:

1. **Pastoral in einem Netzwerk pastoraler Orte** (Christine Faupel)
2. **Leitung und Führung** (Dr. Joachim Hein)
3. **Finanzierung der Pastoral angesichts zurückgehender Einnahmen** (Ulrich Nesemann)
4. **Geographische Neuumschreibung der Pfarreien** (Steffen Flicker)
5. **Struktur des Bischöflichen Generalvikariats und zugeordneter Einrichtungen** (Michael Dölle)

Eine Bestandsaufnahme „Baustellen im Bistum Fulda“ zur Bistumsentwicklung, erstellte die Herbst-Vollversammlung 2019 des Katholikenrates (siehe auch die Dokumentation der Vollversammlung im zweiten Teil des Heftes „Leitungsprozesse werden komplexer“). Die Fachgruppenmitglieder von Katholikenrat/Kirchensteuerrat (siehe oben) waren anwesend und nahmen Impulse mit in die Fachgruppenarbeit.



Pressemeldungen

2016

-
- 15.11.2016** Steffen Flicker erneut Vorsitzender des Katholikenrates
Bischof Algermissen: „Vielen Dank, dass sie bereit sind, heute neu anzufangen!“
-
- 21.11.2016** „Menschen müssen sich auf stabile Sozialversicherung verlassen können“
Fuldaer ZdK-Delegierte auf ZdK-Vollversammlung

2017

-
- 07.02.2017** Zusammenarbeit auf europäischer Ebene stärken
ZdK – Tagung in Fulda, Algermissen: das Zeugnis des Bonifatius soll inspirieren
-
- 14.02.2017** Sorge um zunehmenden Populismus in der politischen Debatte
Katholikenratsvorstand im Gespräch mit Bischof Algermissen
-
- 21.02.2017** Kirche bewegen
Katholikenrat setzt Themen für die laufende Periode fest
-
- 14.03.2017** „Aus gutem Grund berufen“, das Evangelium in die heutige Zeit zu übersetzen
Katholikenrat berät über Strategische Bistumsziele, Beauftragung von Laien: Thema des II. Zukunftskonvents
-
- 08.05.2017** Flicker: "Wir bekennen Farbe für die Demokratie!"
*Fuldaer wirkten am Berliner Aufruf zum Wahljahr 2017 mit
ZdK-Vollversammlung tagte am Wochenende in Berlin*
-
- 06.09.2017** Demokratie – ein kostbares Gut
Katholikenrat im Bistum Fulda im Dialog mit Bundestagskandidaten
-
- 25.09.2017** 50ig Jahre Pfarrgemeinderäte im Bistum Fulda
Tag der Pfarrgemeinderäte zur Zukunft des Laienapostolates
-
- 27.11.2017** Fuldaer ZdK-Mitglieder im Gespräch mit Bundesumweltministerin Dr. Barbara Hendricks
Steffen Flicker, Bettina Faber-Ruffing und Marcus Leitschuh auf ZdK-Konferenz in Bonn
-
- 11.12.2017** KIRCHE EIN GESICHT GEBEN
Spitzengespräch von Katholikenratsvorstand, Bistumsleitung und Priesterrat

2018

-
- 05.02.2018** Nachhaltiges Wirtschaften
Fuldaer ZdK-Mitglieder tagten in Münster
-
- 09.02.2018** Gottesfrage ist entscheidend
Bischof Heinz Josef Algermissen dankt Katholikenrat für vertrauensvolle Zusammenarbeit
-
- 28.02.2018** Nachhaltigkeit und christliche Werte
Prof. Klaus Töpfer spricht vor Fuldaer Katholikenrat
-
- 12.03.2018** Katholikenrat zu neuen Pfarreistrukturen
Missionarische Kreativität
-
- 13.03.2018** Nachhaltigkeit
Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer vor dem Fuldaer Katholikenrat
-

14.05.2018	Fuldaer Katholikenrat am Bistumsstand auf dem Katholikentag in Münster <i>Katholikenfest endet in sehr guter Atmosphäre</i>
15.05.2018	Für den Frieden <i>Fuldaer ZdK-Abgeordnete unterstützen Aufruf zu gewaltfreiem Miteinander</i>
16.05.2018	Im Heute glauben <i>DBK setzt Gesprächsprozess fort</i>
16.07.2018	„Kirche muss nah am Menschen sein“ – Jahr der Taufberufung <i>Spitzengespräch von Katholikenratsvorstand, Bistumsleitung und Dechanten</i>
24.09.2018	„Über Kunst in den religiösen Dialog treten“ <i>Katholikenratsvorstand im Gespräch mit Diözesankonservator Dr. Burkhard Preusler</i>
31.10.2018	Katholikenrat zu verändertem Missionsverständnis <i>Ermutigung schöpfen aus missionarischen Erfahrungen</i>
01.11.2018	Neues Vertrauen in die Kirche notwendig <i>Katholikenrat zur Aufarbeitung der Missbrauchsthematik</i>
13.11.2018	Im Team soll entschieden werden <i>Pfarrgemeinderäte und Verwaltungsräte beim Regionalforum des Katholikenrates (Eiterfeld)</i>
19.11.2018	Botschaft des Evangeliums den Menschen nahe bringen <i>Pfarrgemeinderäte und Verwaltungsräte beim Regionalforum des Katholikenrates (Petersberg)</i>
29.11.2018	Delegierte aus Fulda nahmen an Vollversammlung teil <i>ZdK fordert konkrete Schritte gegen Missbrauch</i>
10.12.2018	„Das Schiff ÖKT läuft!“ <i>Prof. Dr. Thomas Sternberg (ZdK-Präsident) und Bettina Limperg (DEKT-Präsidentin) eröffnen die 1. Sitzung des Gemeinsamen Präsidiums zur Vorbereitung auf den 3. Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt 2021</i>
14.12.2018	Wege der Veränderungen in der katholischen Kirche <i>Spitzentreffen von Katholikenratsvorstand, Bistumsleitung und Dechantenkonferenz</i>
14.12.2018	Wir freuen uns auf Bischof Michael <i>Katholikenrat zur Ernennung des neuen Bischofs von Fulda Dr. Michael Gerber</i>

2019

16.01.2019	Pfarrgemeinderatswahl im Bistum Fulda <i>9./10. November 2019</i>
11.02.2019	Ökumene prägend <i>Pfarrgemeinderäte und Verwaltungsräte beim Regionalforum des Katholikenrates</i>
12.02.2019	Strukturprozesse der deutschen Diözesen im Blick <i>Rätetreffen in Bamberg</i>
12.03.2019	Verantwortung der Laien in der katholischen Kirche stärken <i>Domkapitular Stanke spricht am Freitag vor der Frühjahrsvollversammlung des Katholikenrates zum Missbrauchsskandal</i>
18.03.2019	Stanke: "Es gilt, Vertrauen zurück zu gewinnen" – Konsequenzen aus der Missbrauchsstudie <i>Missbrauchsbeauftragte des Bistums, Alexandra Kunkel, und Domkapitular Prof. Dr. Gerhard Stanke auf der Frühjahrs-Vollversammlung des Katholikenrates</i>
22.03.2019	PFARRGEMEINDERÄTE NEU AUSRICHTEN UND ZU-KUNFTSFÄHIG MACHEN <i>Katholikenrat mit über 100 Pfarrgemeinderatsmitglieder im Gespräch</i>

08.04.2019	Hauptthemenbereiche stehen fest <i>Präsidium des Ökumenischen Kirchentags 2021 traf sich in Siegburg</i>
14.5.2019	ZdK-Vollversammlung befürwortet „Synodalen Weg“ mit den deutschen Bischöfen <i>Delegierte des Fuldaer Katholikenrates wirken mit</i>
16.5.2019	Europa stärkt den Frieden <i>Fuldaer Katholikenrat ruft zur Beteiligung an der Europawahl auf</i>
17.6.2019	Kirche gemeinsam gestalten <i>Bischof Dr. Gerber und Katholikenratsvorsitzender Steffen Flicker rufen zur Pfarrgemeinderatswahl auf</i>
15.7.2019	Mit Mut und Zuversicht gemeinsam in die Zukunft <i>Vorstand des Katholikenrates bei erstem Arbeitstreffen mit Bischof Gerber</i>
09.09.2019	"PFARRGEMEINDERÄTE ZU ENTSCHEIDUNGSGREMIEN MACHEN" <i>Vorstand des Katholikenrates bei Bischof Dr. Gerber</i>
13.09.2019	15. Ökumenische Wallfahrt mit Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez, Pfarrer Wolfgang Kallies und Pfarrer Karl Josef Gruber <i>Einladung zur ökumenischen Buswallfahrt am 28. September 2019 - noch Plätze frei</i>
29.10.2019	Leistungsprozesse werden komplexer <i>Bischof Dr. Gerber zum Antrittsbesuch auf der Vollversammlung des Katholikenrates</i>
29.10.2019	Fuldaer Delegierte wirkten an Themen und Leitwort mit <i>„schaut hin“: Leitwort für den 3. Ökumenischen Kirchentag 2021 in Frankfurt steht fest</i>
11.11.2019	Kirche gemeinsam gestalten <i>Ergebnisse der Pfarrgemeinderatswahl liegen vor, Dank an pfarrliche Gremien</i>
19.11.2019	Fuldaer Katholikenrat solidarisiert sich mit „Churches for Future“ <i>Flicker: „sich christlicher Verantwortung stellen“</i>
25.11.2019	Fuldaer ZdK-Delegierte votieren für den synodalen Weg in der katholische Kirche <i>Vollversammlung in Bonn, Dank an scheidenden Generalsekretär Stefan Vesper</i>
16.12.2019	Zusammenarbeit vereinbart <i>Dank an scheidenden Generalvikar Prof. Dr. Gerhard Stanke</i>

2020

29.01.2020	Synodaler Weg als Chance <i>Vorstand des Katholikenrates bei Bischof Dr. Gerber</i>
10.02.2020	Starttag für neu gewählte Pfarrgemeinderäte mit Rekordbeteiligung <i>Über 250 Pfarrgemeinderäte beim Einführungstag im Fuldaer Bonifatiushaus</i>
09.03.2020	Synodaler Weg im Bistum Fulda <i>Frühjahrsvollversammlung des Fuldaer Katholikenrates</i> <i>(Anm. VV wegen Pandemie abgesagt)</i>

Die aktuellen Pressemeldungen des Katholikenrates finden Sie unter

https://www.bistum-fulda.de/bistum_fulda/bistum/katholikenrat/aktuell/katholikenrataktuell.php?navid=200019590960

Mitteilungen für Pfarrgemeinderäte

Datum	Titel
<ul style="list-style-type: none"> April 2017 	<p>„POSTFAKTISCH“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Katholikenrat - ZdK Tagung - Gespräch mit Bischof Algermissen - Strategische Ziele - Reformationsgedenken - Zukunftskonvent - Bundestagswahl
<ul style="list-style-type: none"> Juli 2017 	<p>„ALLES GUTE“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus der Presse - 50 Jahre Pfarrgemeinderäte - Blick zurück - Fragen für Gespräche mit Wahlkreiskandidaten - Bistum 2030 - Einladung zum Tag der Pfarrgemeinderäte - Podium zur Bundestagswahl am 31. August - Retzbachwallfahrt am 30. September - Christuswallfahrt am 3. Oktober
<ul style="list-style-type: none"> November 2017 	<p>„DANKE“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Demokratie – ein kostbares Gut / Katholikenrat im Bistum Fulda im Dialog mit Bundestagskandidaten - Pfarrgemeinderat: Koordinations- und Entscheidungsgremium der Pfarrei - 40 Jahre Katholikenrat im Bistum Fulda und 50 Jahre Pfarrgemeinderäte im Bistum Fulda - „Kirche gestalten mit Laien – da geht noch was“ / World Café - Die priesterliche Würde aller Getauften – Überlegungen nach „Gemeinsam Kirche sein“ - Neue Beauftragungen - Bistum 2030 – wie geht's jetzt weiter? - Projekte eingerichtet – Planung beginnt - Passionsspiele / Fastenaktion Misereor - Katholikentag 2018
<ul style="list-style-type: none"> März 2018 	<p>„NACHHALTIGKEIT“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ex-Umweltminister Prof. Klaus Töpfer zu Gast - Katholikenrat zu neuen Pfarrestrukturen - Gottesfrage ist entscheidend - Kirche ein Gesicht geben - Fuldaer ZdK-Mitglieder im Gespräch mit Bundesumweltministerin - Nachhaltiges Wirtschaften - Ideen zur Zukunft des Laienengagements - Special zur Nachhaltigkeit: Alberto Acosta „Buen vivir“ - Special zur Nachhaltigkeit: Alles ist aufeinander bezogen - Special zur Nachhaltigkeit: nachhaltig leben, arbeiten und wirtschaften - Politisch streiten

- August 2018
 - **„TAUFBERUFUNG“**
 - Fuldaer Katholikenrat auf dem Bistumsstand in Münster
 - Fuldaer ZdK-Abgeordnete unterstützen Aufruf zu gewaltfreiem Miteinander
 - Bischofskonferenz setzt Dialogprozess fort
 - „Kirche muss nah am Menschen sein“
 - Jahr der Taufberufung
 - „An pastoralen Orten missionarisch handeln“
 - Bischofswahl in Fulda
 - Pfarrgemeinderatswahl 2019
 - Tag der Pfarrgemeinderäte am 16. März 2019
 - Termine
 - Frauengebetskette im Monat der Weltmission 2018
 - Datenschutzbeauftragte der Diözese Fulda

- Dezember 2018
 - **„LAIEN STÄRKEN“**
 - Katholikenrat zu verändertem Missionsverständnis
 - Neues Vertrauen in die Kirche notwendig
 - Über Kunst in den religiösen Dialog treten
 - Im Team soll entschieden werden
 - Datenschutz für die Pfarrbriefredaktion
 - Auslandsfreiwilligendienst
 - BibelTeilen
 - Interview: Warum kandidieren Sie?
 - Pfarrgemeinderat 4.0 – jetzt anmelden
 - Termine
 - Letzte Seite

- Mai 2019
 - **„WILLKOMMEN“**
 - Treffen mit Bistumsleitung
 - Rätetrefe in Bamberg
 - Konsequenzen aus der Missbrauchsstudie
 - Regionalforum Petersberg
 - Tag der Pfarrgemeinderäte
 - ÖKT Frankfurt
 - Interview mit Markus Otterbein
 - Pfarrgemeinderatswahl 2019
 - WerkstattTag Rechtspopulismus
 - Termine & Ankündigungen
 - Letzte Seite

- November 2019
 - **„HERZLICH WILLKOMMEN“**
 - ... von ganzem Herzen
 - Leitungsprozesse werden komplexer
 - Pfarrgemeinderäte zu Entscheidungsgremien
 - Europa stärkt Frieden
 - ZdK befürwortet synodalen Weg
 - Gemeinsam wachsen, Interview Gabriele Beck
 - Erfahrungsbericht zur Pfarrgemeinderatswahl
 - Starttag 2020
 - Termine & Ankündigungen
 - Letzte Seite

Infos zur Pfarrgemeinderatswahl 2019



Info-Mail (1)	Organisation ist Sache des Pfarrgemeinderates
Info-Mail (2)	Wahlvorbereitung und Öffentlichkeitsarbeit
Info-Mail (3)	Online-Portal zur PGR-Wahl – Wählerlisten
Info-Mail (4)	Kandidatinnen und Kandidaten vorstellen / Formulare für Datenschutz nutzen
Info-Mail (5)	Wahlergebnisse melden, Wahlprotokoll erstellen
Info-Mail (6)	Herzlichen Dank - Online-Meldung der Zusammensetzung

Infos zur Arbeit der Gremien



Info-Mail 4.2020	Kirche in einer Zeit des physical distancing
Info-Mail 5.2020	Katholikenratswahl 2020

Schwerpunkte 2017



Zusammenarbeit auf europäischer Ebene stärken

**ZdK – Tagung in Fulda, Algermissen: das Zeugnis des Bonifatius soll
inspirieren (3./4. Februar 2017, Kolpinghaus Fulda)**

Im Fuldaer Kolpinghaus trafen sich die Vorsitzenden, Geschäftsführer und ZdK-Mitglieder der bundesdeutschen Katholikenräte.



II. Zukunftskonvent zum Thema: Beauftragung von Laien **(4. März 2017)**

Auf dem Zukunftskonvent von Priesterrat, Katholikenrat und Laien im Pastoralen Dienst Anfang März 2017, wurden zahlreiche Praxisbeispiele aus verschiedenen Diözesen präsentiert. Es ging darum, wie Laien Verantwortung übernehmen können und wie Gemeinden ohne Priester am Ort Identität ausbilden können.





„Nominatio dei“ in die hessische Verfassung aufnehmen

Katholikenrat im Bistum Fulda

Geschäftsstelle · Paulustor 5 · 36037 Fulda

Telefon 06 61/87-467 · Fax 06 61/87-578

E-mail: Katholikenrat@bistum-fulda.de · www.bistum-fulda.de



An die

SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion,
DIE LINKE. Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden

Fulda, 12. Juni 2017

„Nominatio dei“ in die hessische Verfassung

Sehr geehrte Fraktionsvorsitzende, sehr geehrte Damen und Herren,

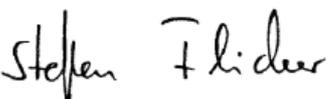
derzeit wird in der Enquetekommission „Verfassungskonvent“ u. a. über die Aufnahme eines Gottesbezugs („Nominatio dei“) in die Hessische Verfassung diskutiert. Obwohl der Gottesbezug bereits in der Präambel des Grundgesetzes verankert ist, bitten wir Sie, in der Fraktion für die Aufnahme eines Gottesbezugs zu werben.

Als Text möchten wir die im Rahmen der Diskussion um die europäische Verfassung eingebrachte Formulierung „in Verantwortung vor Gott und den Menschen sowie in Achtung vor der Freiheit des Gewissens“ vorschlagen.

Eine solche Nennung Gottes in der Hessischen Verfassung darf nicht als Schutzklausel für einen kleiner werdenden christlichen Bevölkerungsanteil mißverstanden werden. Es geht vielmehr um den Schutz von Werten und den Ausdruck der Geschichtlichkeit unseres durch die christliche Religion geprägten Landes. Dabei sehen wir den Gottesbezug als notwendigen Hinweis darauf, dass jede staatliche Ordnung nur in ihrer dienenden Funktion zu verstehen ist und Herrschaft in jeder Form immer unvollkommen und relativ bleibt. Eine „Nominatio dei“ wäre in dieser Form eine Absage an alle totalitären Staatsmodelle. Sie trägt dem Wesen der Menschen Rechnung, das sich auf eine transzendente Größe bezieht und den Lebenssinn nicht ausschließlich innerweltlich denkt. Damit geht ein Gottesbezug in der hessischen Präambel über ein christliches Gottesverständnis hinaus und bezieht alle Menschen ein, die Gott als wahr erkannt haben.

Der Katholikenrat ist das gewählte Laienvertretungsgremium der ca. 380.000 Katholiken im Bistum Fulda. Für dieses Gremium bitte ich Sie abschließend, sich für die „Nominatio dei“ in der hessischen Verfassung einzusetzen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr 

Steffen Flicker
(Vorsitzender)



Beteiligung beim „Aktionsbündnis für ein demokratisches und weltoffenes Fulda“

(26. August 2017/ 16. Februar 2019 - Infostände Unterm-Heilig-Kreuz)



In dem Bündnis waren alle Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung, die Kirchen und weitere Verbände, Institutionen und gesellschaftliche Gruppen vertreten und hatten damit ein Zeichen gesetzt, dass alle demokratischen Kräfte in Fulda für die Werte des Grundgesetzes zusammenstehen.



Podiumsgespräch zur Bundestagswahl (31. August 2017)

Sie haben die Wahl

Podiumsgespräch zur Bundestagswahl 2017

Die Themen:

- ▶ Arbeit und Gerechtigkeit
- ▶ Frieden und Bewahrung der Schöpfung
- ▶ Kinder und Familien
- ▶ Generationengerecht und geschlechtergerecht gut leben

Auf dem Podium

Michael Brand (CDU/CSU)

Birgit Kömpel (SPD)

Nick P. Amoozgar (Die Linke)

Walter Rammler (Bündnis 90/Die Grünen)

Moderation: Hermann Diel

**31. August 2017, um 19.30 Uhr,
Kolpinghaus, Goethestrasse 13, Fulda**

 katholikenrat@bistum-fulda.de



40 Jahre Katholikenrat im Bistum Fulda und 50 Jahre Pfarrgemeinderäte im Bistum Fulda

Tag der Pfarrgemeinderäte (23. September 2017)

Der Tag der Pfarrgemeinderäte am 23. September startete mit einem prominent besetzten Podium. Steffen Flicker konnte dazu über 90 Gäste begrüßen. Als Auftakt der Veranstaltung ließen Klara Hippert, Amelie Werner, und Anna Yiakoumos das Logo des Bistumsstrategieprozesses unter dem Motto „Glaube öffnet – Glaube bewegt – Glaube verbindet“ tänzerisch lebendig werden.



Die Podiumsdiskussion moderierte Dr. Stefan Meyer-Ahlen, dort Studienleiter an der Akademie Domschule Würzburg, und begrüßte Bischof Heinz Josef Algermissen, Ursula Hahmann (ehrenamtliche Mitarbeiterin der Personalgemeinde Zeitfenster Aachen), Hermann-Joseph Konze (ehemaliger Chefredakteur der Fuldaer Zeitung), Dr. Wolfgang Hamburger (ehemaliger Oberbürgermeister der Stadt Fulda) und Ursula Kotzur (Mitglied des Pfarrgemeinderates St. Elisabeth, Kassel).

In die Diskussion am Podium zu den Themen „Glaube öffnet“, „Glaube bewegt“ und „Glaube verbindet“ brachten sich die Plenumsmitglieder immer wieder ein mit ihren Fragen, die von Gabriele Beck, Andreas Groher und Dr. Andreas Ruffing als Anwälte des Publikums vorgetragen wurden.

„Kirche gestalten mit Laien – da geht noch was“, World Café

Am Nachmittag des 23. September lud der Katholikenratsvorsitzende Steffen Flicker die Gäste zu zahlreichen Gesprächsangeboten zur Zukunft des Laienapostolates ein.



Schwerpunkte 2018



Katholikentag Münster, 9. – 13. Mai 2018

Der Stand des Bistums Fulda machte den Friedenswunsch vieler Katholiken im Bistum handgreiflich. Jahrzehntlang war das Bistum durch eine Grenze mit Mauer und Stacheldraht geteilt. Die Rhön, das Land der offenen Fernen, war zerschnitten. "Den eisernen Vorhang stellen wir dar als eine Grenze, die sich nach oben hin auflöst: ein "Grenzzaun" aus Olivenzweigen. Besucherinnen und Besucher hängen daran ihre persönlichen Grenz- und Friedenserfahrungen," so Mathias Ziegler vom Fuldaer Katholikenrat.



„Grenzzaun“ aus Olivenzweigen



Pfarrer Thomas Renze, Marlis Felber, Irene Ziegler, Steffen Flicker (Katholikenratsvorsitzender), Bischof Heinz Josef Algermissen, Egon Schütz, Kaplan Florian Böth



Besucher am Bistumsstand

Gemeinsam mit Bischof Algermissen hat der Katholikenrat im Juni einen Brief an alle Gläubigen geschickt und darin für den Strategieprozess des Bistums geworben.

zusammen wachsen
BISTUM FULDA 2030

Bistum Fulda | Postleitzahl 36037 Fulda
0000001 *34* 1/1 Deutsche Post DIALOGPOST

Sehr geehrte

Unsere Gesellschaft ist in einem stetigen Wandel begriffen. Als fester Bestandteil dieser Gesellschaft darf sich die Kirche solchen Veränderungen nicht verschließen, wenn sie jetzt und in der Zukunft glaubwürdig und zeitgemäß Zeugnis von Gott ablegen will. Aus diesem Grunde haben wir einen pastoralen Prozess im Zeichen des „lebendigen Kreuzes“ eingeleitet, der unter dem Motto „Zusammen wachsen – Bistum Fulda 2030“ steht. Um diesen langen Weg letztendlich zum Erfolg zu führen, bedarf es allerdings auch Ihrer tatkräftigen Unterstützung und Mithilfe: Wir wollen *wachsen*, aber wir schaffen es nur, wenn wir *zusammen* anpacken und den Weg gemeinsam gehen. Unsere Gesellschaft und die Kirche als Gemeinschaft der Gläubigen brauchen Sie, um Orte zu schaffen und zu erhalten, an denen Menschen füreinander da sind und miteinander beten. So wird die Botschaft der Bibel mit Leben erfüllt und in soziale Taten und Werke umgesetzt.

Für Familie, Freunde, Bekannte und Kollegen sind Sie, die Getauften, oft der erste und vielleicht auch einzige Kontakt zur Kirche und damit zum Glauben an Jesus Christus. Als Mitglieder und Botschafter unserer Kirche bringen Sie in vielen Situationen von Freude und Leid die Perspektive des Glaubens ins Spiel. Das geschieht beispielsweise in der christlichen Erziehung Ihrer Kinder, im sozialen Engagement für Ihre Mitmenschen oder in Ihrem persönlichen Gebet.

Damit die Kirche vor Ort auch in Zukunft und bei zurückgehenden Ressourcen für die Menschen an sogenannten „pastoralen Orten“ lebendig bleibt und noch lebendiger wird, begibt sich das Bistum Fulda – und damit sind wir alle gemeint – auf den Weg der Veränderung. Wichtig ist, dass diese von uns allen getragen wird.

Wir laden Sie daher ein, sich im Internet (www.2030.bistum-fulda.de) eingehender über die Veränderungen durch den pastoralen Prozess im Bistum Fulda zu informieren. Dort können Sie uns auch Ihr Interesse an der Mitarbeit bei ganz konkreten Projekten mitteilen, denn es würde uns freuen, wenn Sie sich aktiv in diesen Prozess einbringen und die Kirche mit Ihrer Kompetenz unterstützen. Schreiben Sie uns dazu einfach eine E-Mail an 2030@bistum-fulda.de oder nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Website.

Gerade jetzt braucht die Kirche im Bistum Fulda Menschen, die ihren katholischen Glauben auf unterschiedliche Art leben. Nur so können unterschiedliche Menschen die Botschaft des lebendigen und barmherzigen Gottes in der heutigen Zeit hören. Lassen Sie sich persönlich und in der Gemeinschaft der Kirche im Bistum auf diesen Aufbruch des Glaubens ein. Gestalten Sie unseren Weg in die Zukunft mit. Wir freuen uns auf Sie!

Gottes reichen Segen wünschen Ihnen

+ Heinz J. Algermissen
Bischof von Fulda

Steffen Flicker
Vorsitzender des Katholikenrates



5 Regionalforen finden von November 2018 bis Januar 2019 statt

Katholikenrat im Bistum Fulda

Geschäftsstelle · Paulustor 5 · 36037 Fulda
Telefon 06 61 / 87-4 67 · Fax 06 61 / 87-5 78
E-mail: Katholikenrat@bistum-fulda.de · www.bistum-fulda.de



An die Mitglieder der Pfarrgemeinderäte im Bistum Fulda
An die Mitglieder der Verwaltungsräte im Bistum Fulda
An die Mitglieder des Katholikenrates im Bistum Fulda
An die Vorstände der kath. Verbände über die Geschäftsstellen
An weitere Interessierte

AZ.: 035 - 10
Fulda, 5. Oktober 2018

Regionalforen Strategische Ziele – Bistum 2030

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Vertreter/innen der Gremien und Verbände im Bistum Fulda sind Sie herzlich zu Informationsabenden eingeladen. Wir wollen Sie über den Stand der Entwicklungen zu den Strategischen Zielen 2030 informieren und mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen. Ihre Anliegen und Fragen, Ihre Gedanken und Anregungen werden zur Sprache kommen.

Die 5 Regionalforen, die von November 2018 bis Januar 2019 stattfinden, wollen:

- über den aktuellen Stand von Bistum 2030 informieren,
- mit Ihnen als Verantwortliche in den Einrichtungen und Pfarreien des Bistums persönlich ins Gespräch kommen,
- Ihre individuelle Expertise einbeziehen und Ihre Anfragen und Kritik wahrnehmen,
- über unterstützende Angebote informieren und Mitgestaltungsmöglichkeiten ausloten,
- die geistliche Dimension bewusst in den Blick nehmen.

Die Veranstaltungen finden jeweils von 17.30 – 21.00 Uhr statt (ab 17.00 Uhr kleiner Imbiss mit Getränken). Am 2. November (Allerseelen) werden wir den Allerseelengottesdienst in das Programm des Abends integrieren.

Bitte melden Sie sich spätestens 10 Tage vor dem jeweiligen Termin telefonisch (0661 / 87 – 386) oder per Mail (Katholikenrat@bistum-fulda.de) an. Gerne dürfen Sie auch weitere Interessierte mitbringen. Teilen Sie uns auch bitte mit, ob Sie am Imbiss teilnehmen werden.

Freitag, 2. November 2018 Frankenberg / Pfarrzentrum, Parkstr. 12

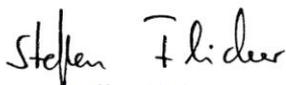
Freitag, 9. November 2018 Eiterfeld / Bürgerhaus, Marktstr. 2

Freitag, 16. November 2018 Petersberg / Propsteihaus

Freitag, 30. November 2018 Großauheim / Pfarrzentrum, An der Paulskirche

Freitag, 18. Januar 2019, Kassel / Engelsburg-Gymnasium, Richardweg 3

Wir freuen uns auf diese Begegnungen, den Austausch über die Strategischen Ziele und das Zusammenwachsen.

Ihr

Steffen Flicker
(Vorsitzender)


Domkapitular Prof. Dr. Gerhard Stanke
(Ständiger Vertreter des Diözesanadministrators)



Dokumentation:

Im Team soll entschieden werden

Pfarrgemeinderäte und Verwaltungsräte beim Regionalforum des Katholikenrates

Umfassende Informationen und ein ernsthafter Austausch prägten das Gespräch zwischen Pfarrgemeinderäten und Verwaltungsräten mit Domkapitular Christof Steinert und Pfarrer Thomas Renze beim Regionalforum am Freitagabend in Eiterfeld.

Die erste von 5 geplanten regionalen Informationsveranstaltungen zu den Strategischen Zielen im Bistum Fulda, bot den 80 Gästen die Möglichkeit, mit ihren Fragen Informationen zu den Zielen, zum Vorgehen, zu Schwerpunkten und Inhalten des Strategieprozesses zu erhalten. „Es ist mir wichtig, dass wir wirklich miteinander im Gespräch sind, die Bistumsleitung und die Basis, dass wir uns direkt austauschen über die Zukunft unseres Bistums und dass wir miteinander einen Weg gehen. Aufbruch und pastorale Veränderung stehen im Mittelpunkt der Strategischen Ziele“, erklärte Seelsorgeamtsleiter Thomas Renze. In Bezug auf die Pfarrgemeinderäte betonte er, dass Entscheidungen in Zukunft gemeinsam mit dem Pfarrer getroffen werden müssten. In Zukunft werde es immer notwendiger, die Gestaltung der Pastoral im Team zu entscheiden, so Pfarrer Thomas Renze.

Dr. Klaus Isert begrüßte für den Katholikenrat die Anwesenden. Er knüpfte einen geistlichen Weg durch den Abend mit Gebeten und Gedankenanstößen. „Uns war wichtig, in einen lebendigen Austausch zu kommen mit Vertretern des Bistums und die Möglichkeit zu haben, unsere Ideen und Mitgestaltungsmöglichkeiten für die Zukunft darzustellen“, so Dr. Isert.

Domkapitular Christoph Steinert führte durch vier „Räume der Veränderung“ und verdeutlichte damit, wie Veränderungsprozesse in großen Organisationen ablaufen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen konnten sich persönlich den unterschiedlichen „Räumen“ zuordnen.

„Ich habe die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr offen und engagiert, aber auch durchaus kritisch erlebt. Sie haben sich ganz persönlich eingebracht - mit einer großen Offenheit. Es geht ihnen um ihre Kirche und ihren Glauben“, so Domkapitular Steinert nach der Veranstaltung.

Durch den Abend führte Alexandra Kunkel, Mitarbeiterin in der Stabsstelle Bistum 2030. „Wir sind bereit, jederzeit in Gremien und Pfarreien vor Ort zu kommen und mit Ihnen ins Gespräch über die Weiterentwicklung des Bistums einzutreten. Laden Sie uns ein!“ so Alexandra Kunkel abschließend.



Pfarrer Thomas Renze, Leiter der Abteilung Seelsorge

Schwerpunkte 2019



Vollversammlung des Katholikenrates (15. März 2019)

Im Bistum fast 30 beschuldigte Kleriker

Missbrauchsfälle waren Thema bei der Versammlung des Katholikenrates

FULDA

Generalvikar Gerhard Stanke und Missbrauchsbeauftragte Alexandra Kunkel haben die Frühjahrs-Vollversammlung des Katholikenrates im Fuldaer Bonifatiushaus besucht. Sie stellten einen Bericht über den Umgang der Kirche mit den Missbrauchsfällen vor.

„Es ist gut, wenn die katholische Kirche ihre Bemühungen verstärkt, verlorengegangenes Vertrauen zurückzugewinnen“, betonte Steffen Flicker, Vorsitzender des Katholikenrates im Bistum Fulda. Einen Überblick mit Daten zu den Missbrauchsfällen im Bistum Fulda, einen Bericht über das kirchliche Handeln und Veränderungsimpulse stellten die Missbrauchsbeauftragte des Bistums, Alexandra Kunkel, und Generalvikar Prof. Dr. Gerhard Stanke vor. Das teilt das Bistum Fulda mit.

Kunkel erklärte die Sachlage: „Es handelt sich um 29 Kleriker, die als Täter identifiziert wurden, und 75 Betroffene, die das Bistum im Rahmen seiner Aufklärungsbemühungen aktenkundig gemacht hat.“ Manche Taten lägen allerdings so weit zurück, dass man die genauen Umstände heute nicht mehr aufdecken könne.

Mit Bedauern und Betroffenheit berichtete Stanke über die zurückliegenden Entwicklungen im Bistum Fulda: „Man hat zu wenig die Opfer im Blick gehabt und die Täter versetzt – ohne sie zur Rechenschaft zu ziehen.“ Insgesamt sei entscheidend, dass seit 2002 ein deutlich verändertes Verfahren praktiziert werde: „Mit der Einstellung einer Missbrauchsbeauftragten im Jahr 2002 hat die Kirche sich stärker den Opfern zugewendet“, sagte Stanke und erklärte: „Es kommt darauf an, Betroffene anzuhören

und ihnen zu glauben.“

Als Anerkennung des Leids seien Betroffene finanziell unterstützt und Therapien finanziert worden. Die Zusammenarbeit mit den zuständigen Oberstaatsanwaltschaften sei intensiviert und angeforderte Akten zur Verfügung gestellt worden. Außerdem wurde laut Stanke die Präventionsarbeit des Bistums neu aufgestellt. „In den vergangenen Jahren wurden mehr als 5000 Personen geschult“, berichtete der Generalvikar.

Er betonte, dass das Bistum

auch die betroffenen Gemeinden im Blick habe: Gemeindefürsorge seien speziell geschult worden, um Gemeinden bei Missbrauchsfällen zu begleiten. Der Missbrauch geistlicher Macht sei zu verurteilen. „Es ist nicht entschuldbar, Menschen abhängig zu machen und sexuell auszunutzen“, betonte Stanke.

In der Kirche fehle die Verwaltungsgerichtsbarkeit. Das habe zur Folge, dass es keine institutionelle Machtkontrolle gebe. Stanke erwähnte Überlegenheiten, Betroffene mit einzu-

beziehen und beispielsweise in den Beraterstab des Bistums zu berufen. Auch einen unabhängigen Ansprechpartner, der nicht in einem kirchlichen Anstellungsverhältnis stehe, werde gesucht, um für Beteiligte neue Zugänge zu schaffen. Der Domkapitular regte an, mehr Menschen in kirchliche Entwicklungen einzubeziehen und grundsätzlich Leitungsformen mit Beteiligung zu entwickeln. Für das Bistum Fulda nannte Stanke die Möglichkeit, einen Pastoralrat einzurichten.

Die Missbrauchsbeauftragte wies hingegen auf Schutzkonzepte hin, die in den Gemeinden erstellt werden sollen, um den Schutz von Kindern zu verbessern.

Nach den Berichten aus Vorstand, Arbeitsgruppen, Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) und Kirchensteuerrat beriet der Katholikenrat über verschiedene Anträge. Stanke befürwortete, dass zukünftig alle Katholikenratsmitglieder zu den Sitzungen der Pastoralverbandsräte eingeladen werden.

Der Katholikenrat beschloss den Beitritt zum Netzwerk Diakon der Frau und verabschiedete eine Vorlage, die als Grundlage für Gespräche mit Bischof Dr. Michael Gerber dienen soll. Es geht darin um pastorale Entwicklungsmöglichkeiten. lio



Bei der Frühjahrsvollversammlung des Katholikenrates (von links): Gerhard Stanke, Alexandra Kunkel, Steffen Flicker und Thomas Renze. Foto: Bistum Fulda

WEB bistum-fulda.de



Pfarrgemeinderäte neu ausrichten und zukunftsfähig machen

Tag der Pfarrgemeinderäte (16. März 2019)

„Wir wollen gemeinsam im 'Bistumsprozess 2030' die Pfarrgemeinderäte neu ausrichten und zukunftsfähig machen“, so fasste Steffen Flicker, der Vorsitzende des Katholikenrates im Bistum Fulda, die Ergebnisse des Tages der Pfarrgemeinderäte zusammen.



Über 100 Pfarrgemeinderatsmitglieder waren auf Einladung des Katholikenrates zu einer gemeinsamen Tagung in das Bonifatiushaus gekommen.

Der Tag im Fuldaer Bonifatiushaus startete mit einem Planspiel zum Thema „Neue Pfarreien ... nur mit Konzept“. Es ging in Gesprächsgruppen darum, für imaginäre Pfarreien in städtischem und ländlichem Umfeld Ideen, Fragen, Ansätze und Visionen zu sammeln und

Impulse für die konzeptionelle Arbeit der Pfarrgemeinderäte zu gewinnen.

Am Nachmittag waren die Gremienvertreterinnen und -vertreter in Workshops zu einem Blick in die Praxis anderer Bistümer eingeladen. Berichte aus den Workshops rundeten den Tag ab.

Doku des Tages auf der Webseite des Katholikenrates:

https://www.bistum-fulda.de/bistum_fulda/bistum/katholikenrat/dokumentation/liste_dokumentation/20190316_PGRTag.php



Leitungsprozesse werden komplexer

Bischof Dr. Gerber zum Antrittsbesuch auf der Vollversammlung des Katholikenrates (18./19. Oktober 2019)

"Vor allem werden wir über die Themen Kommunikation im Glauben, Vernetzung in neuen pastoralen Räumen sowie Leitung und Zusammenarbeit sprechen", betonte Steffen Flicker, der Vorsitzende des Katholikenrates, in seiner Begrüßung beim ersten Besuch von Bischof Michael Gerber im obersten Laiengremium des Bistums. Für das Gespräch mit Bischof Dr. Gerber am Samstagvormittag hatte der Katholikenrat eine „Baustellenbeschreibung“ für das Bistum Fulda vorbereitet.



Die Diskussion moderierte der kommissarische Leiter der Abteilung Erwachsenenbildung, Dr. Marco Bonacker.

Leben aus dem Evangelium gestalten

Grundsätzliches Anliegen des Bischofs und Aufgabe der Kirche ist, Antwort zu geben auf die Frage: Was hilft, dass Menschen in unserer pluralen und multioptionalen Gesellschaft neu einen Zugang zum Evangelium finden, zu Jesus Christus und von daher ihr Leben gestalten. In Bezug auf die Wege, wie über Glaube gesprochen wird, forderte der Bischof ein Umdenken. „Wir müssen unterscheiden, was öffnet faktisch die Tür zum Glauben? Es sind kleine Alltagserfahrungen, die Türöffner sind. Wir müssen gegenseitig sensibel werden, solche Begegnungen wahrzunehmen“, sagte Bischof Dr. Gerber.

Leitung

Der Bischof wies darauf hin, dass sich Leitungsprozesse in Zukunft deutlich komplexer ausprägen werden als bisher. Leitung müsse deshalb einerseits präsent und erfahrbar sein, andererseits eine inhaltliche und thematische Führung ausüben. „Wir brauchen jetzt im Bistum Orte, an denen man sieht, wie es gehen kann, an denen wir lernen können und an denen auch Fehler passieren können“, sagte der Bischof zum Thema Leitung in Netzwerken.

Bericht des Vorsitzenden

Die Pfarrgemeinderatswahl stand im Mittelpunkt des Berichtes von Katholikenratsvorsitzendem Steffen Flicker vor der Vollversammlung am Freitagabend.

Vorbereitung der PGR-Wahl

Alle ca. 380.000 Katholiken des Bistums seien bei der Pfarrgemeinderatswahl am 9. und 10. November wahlberechtigt, so Flicker. Der Katholikenratsvorsitzende hob hervor, das mittlerweile nun schon zum zweiten Mal alle Wahlberechtigten über 16 Jahren eine Wahlbenachrichtigung durch das Bistum erhalten hätten. Die Wahl werde in 206 Pfarreien durchgeführt. Bei der letzten Wahl 2015 habe die Wahlbeteiligung 11 % betragen. Zur Zeit laufen die Vorbereitungen in den Pfarrgemeinderäten, insbesondere die Aufstellung der Kandidatenlisten.

Synodaler Weg

Insbesondere ging der Vorsitzende auf den Synodalen Weg ein, der zwischen der Deutschen Bischofskonferenz und dem Zentralkomitee der Katholiken in Deutschland derzeit vereinbart werde. Der Synodale Weg, den man ab 1. Advent gemeinsam gehen wolle, bezwecke Umkehr und Erneuerung in der deutschen Kirche. Die Bekämpfung der Ursachen des Missbrauchsskandals und die Erneuerung des Miteinanders in der Kirche seien Ziele dieses Synodalen Weges. Derzeit gehe es darum, eine in gegenseitiger Abstimmung zwischen DBK und ZdK, die Satzung für den Synodalen Weg zu verabschieden.



Pfarrgemeinderatswahl 2019

Wahlbenachrichtigungen an alle
Katholiken über 16 Jahre
(Versand September 2019)

BISTUM FULDA **Pfarrgemeinderatswahl 2019**

St. Muster, Musterhaus 9

Herrn
Max Mustermann
Musterweg 3
99999 Musterhausen

**Wahlbenachrichtigung
Pfarrgemeinderatswahl
am 9. und 10. 11. 2019**

Alle vier Jahre werden in den Pfarreien des Bistums Fulda die Pfarrgemeinderäte gewählt. Stimmberechtigt sind alle katholischen Christen, die in der Pfarrei ihren Wohnsitz haben.

Als Pfarreimitglied sind Sie wahlberechtigt.

Wir laden Sie herzlich ein, sich an der Pfarrgemeinderatswahl zu beteiligen und Ihre Stimme abzugeben. Bringen Sie bitte diese Wahlbenachrichtigung zur Wahl mit.

Ehemalige/Sorgeberechtigte üben auch das Wahlrecht für ihre unter 16 Jahre alten Kinder aus (Familienwahlrecht). In diesem Fall fordern wir Sie auf, Ihre Sorgeberechtigung für das/die wahlberechtigte/n Kind/er sowie die mit der Stimmabgabe betraute Person zu bestätigen.

Einen Widerspruch für die ggf. erforderliche Erklärung des anderen Elternteils und weitere Informationen zum Familienwahlrecht finden Sie umseitig.

Zuständiges Pfarramt / Wahlausschuss
St. Muster
Musterhausen
Musterstraße 9
99999 Musterhausen

Wahllokal und Öffnungszeiten/Datum

Antrag auf Briefwahl

Zuständiges Pfarramt / Wahlausschuss
St. Muster,
Musterhausen

Mit diesem Brief können Sie auch Briefwahl für sich und Ihre unter 16 Jahre alten Kinder beantragen, wenn Sie am 9. und 10. November 2019 verhindert sind.

Füllen Sie dazu bitte den Abschnitt aus und legen Sie ihn an das **Pfarrbüro/den Wahlausschuss (s. Adresse links unten)** weiter.

Der Antrag auf Briefwahl muss dort spätestens am **7. November 2019** vorliegen.

Ich beantrage Briefwahl gemäß Wahlordnung.

Bitte senden Sie die Unterlagen
 an die oben links angegebene Adresse.
 an folgende Adresse:

Name _____
Straße _____
PLZ, Ort _____

Als (Mit-)Sorgeberechtigte/r übe ich das Familienwahlrecht aus und beantrage auch Briefwahl für das/die Kind/er

Unterschrift
ggf. Einverständniserklärung hinzulegen (s. Rückseite)



MEINUNG

Wo sind die Männer?

Das Wichtigste zuerst: Die Wahlbeteiligung von zehn Prozent ist zwar konstant geblieben – aber auf welchem Niveau! Hier sprechen – ja brüllen – die Zahlen für sich. Für die engagierten Ratsmitglieder muss sich die geringe Resonanz wie eine Ohrfeige anfühlen.

Festzuhalten bleibt: Das Gesicht der Kirche in den Kirchen-

gemeinden ist mehr weiblich als männlich. In einigen Pfarreien berät der Pfarrer künftig mit einem reinen Frauengremium über die Belange der Pfarrei. Für mich ist darin ein stiller Rückzug von Männern aus dem Gemeindeleben zu erkennen. Über möglicherweise fehlende Angebote sollten sich Verantwortliche Gedanken machen – und nicht nur die männlichen Amtsträger.

Die Beteiligung an der Wahl



ist mehr oder weniger konstant geblieben. Angesichts der „Aufreger“ in der Kirche ist das fast schon positiv zu bewerten. Interessant, dass in den neu gegründeten Pfarreien wie in Fulda und Bad Hersfeld die Wahlbeteiligung gleich

Hans-Joachim Stoehr
Redakteur

geblieben ist. Ein Indiz, dass Pfarrefusionen nicht als das Ende der Kirche vor Ort gesehen werden, wie es die Gruppe derer sieht, die jede

Form von Veränderung in den Pfarreien für unnötig halten.

Erfreulich ist der Zuwachs bei der Familienwahl. Hier wird Familien eine reale Form der Mitbestimmung eingeräumt. In Sonntagsreden sprechen viele von der Bedeutung von Familien. Dass Eltern aber nicht nur bei der Erziehung der Kinder eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung zukommt, sondern auch ein Stimmrecht, ist in der Politik bislang nicht mehrheitsfähig. Gut, dass im Bistum Fulda der übrigen Gesellschaft ein Gegenentwurf präsentiert wird.

Wahlen in Zahlen

Ein Zehntel der rund 317000 Wahlberechtigten im Bistum beteiligte sich an den **Pfarrgemeinderatswahlen**. Frauen engagieren sich stark für die Gemeinderäte. Hier für Sie zusammengestellt: Trends, Zahlen und die Reaktion des Bischofs.

Unter dem Motto „Kirche gemeinsam gestalten“ waren die Katholiken in 188 Kirchengemeinden zur Wahl aufgerufen. 10,03 Prozent der Katholikinnen und Katholiken im Bistum beteiligten sich an der Wahl.

Einige Trends sind klar zu erkennen: Die Frauen in der Kirche engagieren sich in Sachen Pfarrgemeinderäte stärker als die Männer, die Wahlbeteiligung ist weiterhin gering, vor allem in der Diaspora, und die Besonderheit im Bistum Fulda, die Familienwahl, wird etwas besser angenommen.

Wahlbeteiligung:

Die höchste Wahlbeteiligung in den zehn Dekanaten gab es mit 19,46 Prozent im Dekanat Hünfeld – Geisa. Vor vier Jahren hatte die Wahlbeteiligung dort bei über 20 Prozent gelegen, so gab es hier zugleich mit 1,37 Prozent den größten Rückgang bei der Wahlbeteiligung. Den deutlichsten Zuwachs bei der Wahlbeteiligung verzeichnete das Dekanat Neuhof – Großenlüder. Hier stieg sie um 1,24 Prozent auf 15,05 (gegenüber 13,81 im Jahr 2015).

Am unteren Ende bei der Wahlbeteiligung liegen fünf Dekanate mit unter sieben Prozent. Drei von ihnen liegen in der nordhessischen Diaspora: die Dekanate Eschwege – Bad Hersfeld (6,8 Prozent), Frittlar (6,96) und Kassel – Hofgeismar (6,74). Hinzu kommen die Dekanate Hanau (6,98) und Marburg – Amöneburg (6,81). 2015 lagen nur zwei Dekanate unter der 7-Prozent-Marke.



Frauen stark engagiert:

Auf der Basis der vorliegenden Wahlergebnisse (Stand 12. November) lässt sich sagen: Es gibt bistumsweit doppelt so viele Frauen in den Räten wie Männer. Von den Gewählten sind 966 weiblich und 472 männlich.

In einigen Dekanaten liegt der Anteil der Frauen noch höher. So sind in den Dekanaten Marburg – Amöneburg und Hünfeld – Geisa etwa dreimal so viele Frauen in den Pfarrgemeinderäten vertreten wie Männer. In manchen



» „Kirche gemeinsam gestalten“ – darum waren Katholiken zur Wahl gerufen.

Pfarreien setzt sich der Pfarrgemeinderat komplett aus Frauen zusammen: im nordhessischen Großalmerode, in der Pfarrei St. Paulus in Fulda, in Eiterfeld-Arzell, Bremen bei Geisa, Freigericht-Altenmittlau, Kirchhain-Emsdorf, Momberg, Amöneburg-Roßdorf und Frankenberg-Vöhl.

Umgekehrt gibt es keinen Pfarrgemeinderat, der ausschließlich aus Männern besteht. In einigen wenigen Räten haben Männer die Mehrheit gegenüber Frauen.

Familienwahl:

Im Bistum Fulda gilt das Familienwahlrecht, so dass neben 317473 Erwachsenen auch 37153 Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren zur Wahl eingeladen waren.

Die Beteiligung bei der Familienwahl ist gegenüber 2015 gestiegen: von 7,7 Prozent auf 8,7 Prozent. Den größten Anstieg gab es dabei im Dekanat Hanau (plus 3 Prozent). Den einzigen Rückgang auf Dekanatsstufe gab es

im Dekanat Fulda (minus 1,59).

Was der Bischof sagte:

„Zu Ihrer Wahl gratuliere ich Ihnen von ganzem Herzen. Die kommenden Jahre werden ein hohes Maß an Veränderung mit sich bringen. So freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Entdecken wir gemeinsam, was Gott mit uns heute in dieser Welt anfangen möchte, wie die Botschaft Jesu Christi heute neu zum Klingen kommt“, sagte Bischof Michael Gerber. „Von ganzem Herzen danke ich allen Frauen und Männern, die in der vergangenen Amtsperiode Verantwortung im Pfarrgemeinderat getragen haben. Im Dienst an Ihrer Pfarrgemeinde haben Sie Energie und Lebenszeit eingesetzt. Möge auf dem, was Sie miteinander in den vergangenen Jahren gestaltet haben, viel Segen liegen und mögen die Erfahrungen aus dieser Zeit auch für Ihr eigenes Leben fruchtbar werden.“

Wie Steffen Flicker, der Vorsitzende des Katholikenrats sich äußerte:

„In nahezu allen Pfarreien unseres Bistums prägen Pfarrgemeinderäte das kirchliche Leben. Dies stellt eine Bestätigung der ehrenamtlichen Mitarbeit der pfarrlich Engagierten dar“, erklärte Steffen Flicker, der Vorsitzende des Katholikenrats.

(mz/st/nen)

Für die neu gewählten Pfarrgemeinderäte veranstaltet der Katholikenrat am 8. Februar 2020 einen Starttag im Fuldaer Bonifatiushaus.

ZUR SACHE

Wissenswert

- » Das Bistum hatte vorab in einer Briefaktion 305 100 Wählerinnen und Wähler über 16 Jahren benachrichtigt.
- » Sehr hoch ist die Wahlbeteiligung in Bremen bei Geisa: 49 Prozent!
- » Stark auch in Hilders-Simmershausen: 43,7 Prozent.
- » Vor allem städtische Pfarreien registrieren eine geringere Wahlbeteiligung. So gingen in St. Josef Hanau nur 2,5 Prozent wählen, in St. Elisabeth Kassel waren es 4,1 und in St. Elisabeth Fulda 4,9 Prozent.
- » Interessant die Zahlen aus den benachbarten Bistümern, in denen am selben Wochenende gewählt wurde. Im Bistum Limburg beteiligten sich 14,18 Prozent der Katholiken an der Wahl, im Bistum Mainz 15,64 Prozent.
- » Voraussichtlich im November 2020 findet die Katholikenratswahl im Bistum Fulda statt. Pfarrgemeinderäte wählen im Pastoralverbund, Verbände wählen in der AG katholischer Verbände ihre Delegierten in das diözesane Vertretungsgremium der Laien.
- » Alle Zahlen sind nachzulesen im Internet: www.pfarrgemeinderatswahlen.de



Foto: Daniel Schmier

Bettina Faber-Ruffing, Diakon Martin Brenzel, Diakon Michael Huf mit Bischof Dr. Michael Gerber beim Entzünden der Synodalkerze im Fuldaer Dom.

Schwerpunkte 2020



Starttag für neu gewählte Pfarrgemeinderäte (8. Februar 2020)

Über 250 Pfarrgemeinderäte beim Einführungstag im Fuldaer Bonifatiushaus

Als Begegnungsplattform und Chance, mit Menschen, die von Wachstumsprozessen erzählen können, ins Gespräch zu kommen, bezeichnete Bischof Dr. Michael Gerber den Starttag für Pfarrgemeinderäte. Als eine Botschaft des Starttages erwartet die stellvertretende Vorsitzende des Katholikenrates Mechthild Struß klare Rahmenbedingungen, die das Ehrenamt stärken. Zu dem Treffen waren 250 Pfarrgemeinderäte aus dem ganzen Bistum in Fulda zusammengelassen.



Grundlagenwissen für den Gremienalltag

Der Tag, der als Auftaktveranstaltung in die neue Amtsperiode der Pfarrgemeinderäte vom Katholikenrat des Bistums Fulda veranstaltet wurde, wollte einerseits Grundlagenwissen für die neuen Pfarrgemeinderäte bereitstellen, fit für den Gremienalltag machen, Begriffe wie Leitung und Netzwerk zur Sprache bringen und Lust machen, innovative Projekte in Angriff zu nehmen.



Was nun – Herr Bischof

Gemeindereferentin Mechthild Lotz, Neustadt, und Katholikenratsmitglied Marcus Leitschuh, Kassel führten ein Interview mit Bischof Dr. Gerber zu Themen, die am Pfarrgemeinderatstag 2018 und aus aktuellen Fragen der Räte zusammengestellt worden war.

Fachgruppen und Bistumsprozess

Über den Stand des Bistumsentwicklungsprozesses berichtete der Leiter der Abteilung Seelsorge Pfarrer Thomas Renze nach der Mittagspause.

Infogespräche

Informationen zur Gremienarbeit des Pfarrgemeinderates gaben verschiedene Gesprächskreise: Karin Glöckner und Michael Nowotny leiteten einen Workshop zum Thema „Sozialraumsensibilität und Gemeindecaritas“, Michael Bieling und Andreas Groher behandelten das Thema „Auskunft geben – Selbstbewusstsein des Pfarrgemeinderates“. Dr. Florian Böth gab eine Einführung über den „Pfarrgemeinderat als geistlichen Weg“. Pfarrer Thomas Renze informierte über „Schritte zur Neugründung von Pfarreien“.

Marktplatz pastoraler Innovation

Zahlreiche Projekte pastoraler Innovation wurden auf einem „Marktplatz“ präsentiert. Akteure und Verantwortliche der Innovationsprojekte aus dem ganzen Bistum standen den Gästen mit Rede und Antwort zur Verfügung. Folgende Projekte wurden präsentiert:

- Theologie am Fass – Gott, Bier und Poetry (Kaplan André Lemmer und Team, Gelnhausen)
- Kirche vor Ort – wir gehen zu den Menschen (Kath. Pfarrgemeinde, St. Franziskus, Pfr. Andreas Schweimer, Bebra, Rotenburg)
- Osterkartenaktion (Kath. Pfarrgemeinde Mariae Geburt, Niklas Beck, Biebergemünd)
- Kirche geht Herrenhaus, (Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Eichenzell)
- All for one (Aris Neumann)
- Jail House College, (Gefängnisseelsorge, Diakon Dr. Dr. Meins G. S. Coetsier, Hünfeld)
- Daheim – unterm Walnussbaum (Familienkreis SymPaarTisch, Kalbach)
- Kultur in der Elisabethkirche (Kath. KG St. Elisabeth, Marcus Leitschuh, Kassel)
- werde Jünger, Hausbesuche (Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Marburg – Wehrda)
- Kirche+ (Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Franziska Scheule, Lütter)
- Summerschool 2020 (Missio-Diözesanstelle, Steffen Jahn, Paulina Hauser)
- Schöpfung bewahren, (Dr. Beatrice van Saan-Klein, Umweltbeauftragte, Bistum Fulda)
- Ökumenischer Kirchentag 2021, Frankfurt (Oliver Henkel, Bianca Bastian)



Doku des Tages auf der Webseite des Katholikenrates:

https://www.bistum-fulda.de/bistum_fulda/bistum/katholikenrat/dokumentation/liste_dokumentation/20200208StarttagPGR.php

Dort finden Sie auch die Videomitschnitte vom Tag. Bitte [hier](#) klicken.



Projektgruppen und Teilprojektgruppen des strategischen Prozesses „Bistum 2030“ Zeitraum 2017 - 2019

Projektgruppe

PG 1 - Pastoral

Leitung

Pfarrer Thomas Renze, Domkapitular Christof Steinert

Mitglieder

Peter Borta, Stefan Buß, Christine Faupel, Markus Hildebrand, Michael Pörtner, Marina Brenzel, Dr. Markus Juch, Doris Meyer-Ahlen, Heinrich Gerhard Darimond, Sr. Sophie-Pauline Lotz

Auftrag

Die PG 1 beschäftigt sich mit den Fragen nach einer zu den Menschen passenden Glaubenskommunikation, nach Sensibilität und geeigneten Projekte im Blick auf Not und Armut u. U. in Zusammenarbeit mit anderen in diesem Bereich Engagierten. Es geht um Gestaltung und Sprache in gottesdienstlichen Feiern, Orte und Zeiten von Gottesdiensten sowie die Verantwortung von beauftragten Männern und Frauen in diesem Bereich.

Weitere Schwerpunkte sind Familien als pastorale Orte, die Vernetzung der Schulpastoral mit der Abt. Seelsorge im Generalvikariat sowie unterschiedliche Gemeinschaftsformen für unterschiedliche Menschen.

Teilprojektgruppe

Vielfalt liturgischer Dienste und Feierformen in den Gemeinden verankern

Leitung: Pfarrer Peter Borta

Inhaltlicher Schwerpunkt: Die Vielfalt der liturgischen Dienste und Feierformen für sonntags und werktags in den Gemeinden verankern.

Erstes Treffen: 19. 10.2018

Zielgerichtete Arbeit am inhaltlichen Schwerpunkt.

Es liegen noch keine abschließenden Ergebnisse vor.

Ergebnis: Veröffentlichung von Anregungen, Vorschlägen und Modellen für vielfältige Gottesdienstformen auf der Homepage des Bistums.

Teilprojektgruppe

Gottesdienstliche Begegnungen mit Menschen aus unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten

Leitung: Michael Pörtner

Inhaltlicher Schwerpunkt: Menschen aus unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten gottesdienstliche Begegnungen ermöglichen und dafür Feierformen erproben.

Erstes Treffen: In Planung

Wegen Erkrankung des Leiters der Teilprojektgruppe fand noch kein Treffen statt.

Wegen Erkrankung des Leiters der Teilprojektgruppe fanden keine Treffen statt.

Teilprojektgruppe

Familie als Pastoraler Ort

Leitung: Doris Meyer-Ahlen

Inhaltlicher Schwerpunkt: Sammlung, Entwicklung und Förderung exemplarischer Projekte zur Begleitung von Familien auf den verschiedenen Ebenen.

Erstes Treffen: In Planung

Zielgerichtete Arbeit am inhaltlichen Schwerpunkt.

Es liegen noch keine abschließenden Ergebnisse vor.

Der inhaltliche Schwerpunkt der Teilprojektgruppe wird vom entsprechenden Fachreferat weiter bearbeitet.

Teilprojektgruppe	<p>Glaubensverkündigung Leitung: Marina Brenzel, Thomas Bretz, Simone Twents Inhaltlicher Schwerpunkt: Entwicklung von milieu- und sozialraumorientierten Projekten der Glaubensverkündigung. Erstes Treffen: 6. 9. 2018 Zielgerichtete Arbeit am inhaltlichen Schwerpunkt. Es liegen noch keine abschließenden Ergebnisse vor. Der inhaltliche Schwerpunkt der Teilprojektgruppe wird vom entsprechenden Fachreferat weiter bearbeitet.</p>
Teilprojektgruppe	<p>Caritatives Handeln Leitung: Dechant Stefan Buß Inhaltlicher Schwerpunkt: Stärkung des diakonisch-caritativen Handelns und Engagements in der Pfarrgemeinde. Erstes Treffen: September 2018 Zielgerichtete Arbeit am inhaltlichen Schwerpunkt. Es liegen noch keine abschließenden Ergebnisse vor. Ergebnis: Veröffentlichung von beispielhaften diakonisch-caritativen Projekten zum Thema „Gib der Nächstenliebe ein Gesicht“.</p>
Teilprojektgruppe	<p>Armuts- und Reichtumssituation Leitung: Dr. Markus Juch Inhaltlicher Schwerpunkt: Qualifizierte Betrachtung der Armuts- und Reichtumssituation und Initiierung von Projekten zum Thema „Armut“. Erstes Treffen: 9. 10. 2018 Zielgerichtete Arbeit am inhaltlichen Schwerpunkt. Es liegen noch keine abschließenden Ergebnisse vor. Ergebnis: Ein Angebot der Hochschule Fulda zur qualifizierten Betrachtung der Armuts- und Reichtumssituation in den Sozialräumen des Bistums liegt vor. Über die Frage der Beauftragung muss noch beraten und entschieden werden.</p>

Projektgruppe

PG 2 - Strukturen und Prozesse

Leitung

Generalvikar Prof. Dr. Gerhard Stanke, Rechtsdirektorin Silke Keller

Mitglieder

Auftrag

Die PG 2 befasst sich mit einer geeigneten Gremienstruktur, Organisationskonzept, Organisationsstrukturen und -prozessen auf allen Ebenen des Bistums. Unter der Überschrift „Kommunikation“ geht es um verwaltungstechnische Kommunikationswege, Führungskultur, Umgang mit Fehlern/Konflikte und professionelle Öffentlichkeitsarbeit. Außerdem ist die Neustrukturierung der Pfarreien (45 Pfarreien) Thema.

Teilprojektgruppe

3.1.1.3. Gremienstruktur

Leitung: Christoph Heigel, Eric Janson

Inhaltliche Schwerpunkte: Netzwerkkonzept, Besetzung der Gremien (Pfarrgemeinderat, Ehrenamtliche in den Gemeinden), Verhältnis PGR-Verwaltungsrat

Ergebnis: Das Netzwerkmodell wurde als Konzept vorgelegt.

Teilprojektgruppe

4.3.1. Struktur des Bistums (Pfarreien u. Kirchengemeinden)

Leitung: Marcus Henning, Dr. Andreas Ruffing, Winfried Hahner

Inhaltliche Schwerpunkte: Erhebung des Ist-Zustandes, Erstellung eines Fragenkatalogs zur Errichtung von Pfarreien in Kassel-Hofgeismar und Hünfeld-Geisa, um dadurch Kriterien zur Errichtung zu gewinnen.

Ergebnis: Ein Kriterienkatalog zur Neueinteilung des Bistums in größere Pfarreien wurde erstellt.

Teilprojektgruppe

3: 4.1. Bistumsorganisation, Organisation der Rechnungslegung in den Kirchengemeinden

Leitung: Hans-Joachim Frohnappel

Inhaltlicher Schwerpunkt: Organisation der Rechnungslegung in den Pfarreien

Ergebnis: Das Bistum bietet nun den Pfarreien an, die Rendantatur zentral zu erledigen. Dazu wurde ein Konzept geschrieben.

Teilprojektgruppe

4: 4.2.1. Binnenkommunikation

Leitung: Thomas Kranz, Michael Sperlich

Ergebnis: Ein Konzept zur Beschwerdemanagement wurde erstellt und soll im Generalvikariat Anwendung finden.

Projektgruppe

PG 3 - Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende

Leitung

Domkapitular Christof Steinert, Personaldirektor Jörg Schnarr

Mitglieder

Norbert Bug, Henriett Horváth, Dr. Wolfgang Hartmann, Relindis Knöchelmann, Thomas Maleja, Bernhard Schindler, Doris Pausch, Uli Ratmann, Franz Josef Meyer, Irene Ziegler, Johannes und Renate Buchfelder

Auftrag

Die PG 3 beschäftigt sich mit den Grundlagen der Zusammenarbeit (z. B. Kooperation, Wertschätzung, Charismenorientierung, gemeinsame Spiritualität, Teilhabe, Dialog), der Sorge um kirchliche Berufungen als Aufgabe aller Gläubigen, Vertiefung des Glaubens, der Spiritualität sowie des theologischen Wissens.

Sie kümmert sich um die Entwicklung eines Schutzkonzeptes in den Pfarreien und einen konstruktiven Umgang mit Konflikten und Krisen.

Es geht um das produktive Zusammenspiel der Befähigungen und Charismen von Getauften und Nichtgetauften, beauftragten ehrenamtlich Mitarbeitenden, qualifizierten Verwaltungsfachleuten..., sowie die Schulung der Pfarrer für ihre Führungsaufgabe.

Mit Blick auf die verbandliche Caritas sind ehrenamtliche Mitarbeit sowie spirituelle Angebote für Mitarbeitende Themenschwerpunkte.

Teilprojektgruppe

Grundkurs „Bibliolog“

Leitung: Irene Ziegler

Teilprojektgruppe

Durchführung von Präventionsschulung für Verantwortliche in (Erwachsenen)Verbänden

Leitung: Henriett Horváth, Uli Ratmann

Teilprojektgruppe

Umsetzung der Präventionsordnung im Bistum Fulda,

Leitung: Uli Ratmann, Irene Ziegler

Teilprojektgruppe

Beauftragung der für die Seelsorge verantwortlichen Ehrenamtlichen an Pastoralen Orten

Teilprojektgruppe

Charismenorientiertes Vorgehen in der Mitarbeitergewinnung

Teilprojektgruppe

Pastorale Maßnahmen und pastoral Handelnde

Teilprojektgruppen wurden zusammengelegt

Ehrenamt in caritativen Einrichtungen die Zielsetzung wird von der Gruppe in einem zweiten Schritt bearbeitet

Spirituelle Angebote in caritativen Einrichtungen

Es fanden 3 Treffen statt, in denen wurden definitive Eckpunkte erarbeitet und abschließend formuliert. Ebenfalls wurde ein ‚Tag für Dich‘ als niederschwelliges geistliches Angebot konzipiert. Die Ergebnisse wurden in der Projektgruppe beraten, ein Abschlussprotokoll liegt vor und wird am 21.03.2019 konsultiert.

Projektgruppe

PG 4 - Bildung

Leitung

Pfarrer Thomas Renze, Personaldirektor Jörg Schnarr

Mitglieder

Andreas Groher, Dr. Marco Bonacker, Elvira Diel, Dirk Gärtner, Steffen Flicker, Dagmar Heil, Prof. Dr. Markus Tomberg, Julia Metzger, Hubert Röbig, Thomas Jansch, Michael Friedrich, Marcus Vogler, Sr. Kerstin

Auftrag

Die PG 4 legt Schwerpunkte bei den Kindertageseinrichtungen (KiTa als pastoraler Ort, Verbindung von KiTa und Pastoral, Zertifizierung, Qualifizierung), bei den Schulen des Bistums (Schule als pastoraler Ort, Kostensenkung und Qualitätssteigerung, Aufnahme nichtchristlicher Schüler) und der Hochschule (interdisziplinärer Austausch, Hochschuleseelsorge).

Teilprojektgruppe

Kath. Kindertagesstätten:

Leitung: Elvira Diel, Doris Meyer-Ahlen

Beschäftigung mit dem KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuch, Beratung über nächste Schritte für Träger, Einrichtungen und Qualitätsbeauftragte, Einholung externer Expertise, (Qualitätsmanagement, Zertifizierung), Nachhaltige Finanzierung von kath. Kindertagesstätten, Untersuchung von derzeitigen Finanzierungsmodellen

Teilprojektgruppe

Kath. Schulen:

Beratung über die in den Strategischen Zielen angeführten Vorgaben - Vorbereitung und Durchführung eines Starttages als "Kick-of-Veranstaltung", Sammlung von Ideen und Vorschlägen zur Umsetzung der strategischen Ziele

18. Februar 2019

Gemeinsame Sitzung aller in der Schulpastoral Tätigen (Schulpfarrer, Schulseelsorger, schulpastorale Mitarbeiter), Entwicklung gemeinsamer Perspektiven für die Schulpastoral

Teilprojektgruppe

Hochschulpastoral:

Leitung: Marco Bonacker

Bestandsaufnahme: Profil der Hochschulgemeinden angesichts der Zielerreichungskriterien, Planung von Netzwerktreffen der pastoral Verantwortlichen der Hochschulstandorte Fulda, Marburg und Kassel

Projektgruppe

PG 5 - Finanzen und Immobilien

Leitung

Finanzdirektor Gerhard Stanke, Diözesanbaumeister Dr. Burghard Preusler

Mitglieder

Elmar Gurk, Dr. Joachim Hein, Michael Huf, Dieter Griebel, Daniel Blasek, Ulrich Nesemann, Martin Matl, Stephan Schilling, Dr. Klaus Isert

Auftrag

In der PG 5 geht es um differenzierte Kriterien für den Erhalt und die Pflege von kirchlichen Gebäuden, Anpassung des Immobilienbestandes, nicht pastoral genutztes Anlagevermögen.
Im Bereich der katholischen Schulen ist die finanzielle Unterstützung im Blick.

Teilprojektgruppe

Pflege und Erhalt kirchlicher Gebäude (4.2.2., Ziel 1)

Leitung: Martin Matl (Bauabteilung BGV), Dieter Griebel (Finanzabteilung BGV)

Bisher erfolgte ein Vergleich verschiedener Kriterienkataloge aus katholischer Diözesen und der Ev. Landeskirche KHW zu Pflege und Erhalt von kirchlicher Gebäuden.

Ziel ist in Q4/2018 die Erstellung eines eigenen differenzierten Kriterienkataloges für das Bistum Fulda.

Zieltermin lt. Strateg. Ziele: 2019

Teilprojektgruppe

Immobilienbestand: (4.2.2., Ziel 2)

Ziel 2: Der pastoral genutzte und vom Bistum bezuschusste Immobilienbestand wird an den Bedarf und die Finanzierbarkeit des Gebäudeunterhalts angepasst.

Leitung: Nesemann (KR), Huf (BGV)

Aktuell wird der umfangreiche Datenbestand des Bistums zu den Objekten gesichtet, sortiert und aufbereitet, damit die eigentliche Arbeit beginnen kann.

Zieltermin lt. Strateg. Ziele: div. Termine: 2017/2018/ab 2018

Teilprojektgruppe

Nachhaltige Vermögensverwaltung (4.2.2., Ziel 3 und 4.2.3., Ziel 5)

Leitung: Dr. Joachim Hein (KR), Daniel Blasek, (DPSG) (bis Ende Sept. 2018)

9 Sitzungen insgesamt, Abschluss im Juni 2019. Die Anlagerestriktionen für die Kapitalanlagen des Bistums wurden überarbeitet, insb. zur Nachhaltigkeit und der Projektgruppe 5 zur Entscheidung vorgelegt. Weitgehende Bestätigung auf der Sondersitzung des KStR bereits am 18.5.18. Einige spezifische Assetklassen wurden in detaillierten Arbeitsgruppen beurteilt. Weitere Empfehlungen zur Nachhaltigkeit wurden erarbeitet und nach Behandlung im Projekte 5 an die Steuerungsgruppe weitergegeben.

Die Bearbeitung des weiteren Ziels 5 wurde erfolgreich abgeschlossen: „...positive reale Rendite des nicht pastoral genutzten Anlagevermögens.“ Ein Berechnungs-Template mit Dokumentation wurde für die Finanzabteilung erstellt, getestet und übergeben.

Zieltermin lt. Strateg. Ziele: 2017

Teilprojektgruppe

Fundraising

Leitung: Stephan Schilling

Neugründung im Februar 2019. Bisher noch nicht konstituiert.

AG Geistliche Dimension

Leitung

Pfarrer Florian Böth

Mitglieder

Johannes und Renate Buchfelder, Mario Kawollek, Simone Michel, Sr. Kerstin, Sr. Sophie-Pauline Lotz, Dr. Stefan Wick, Winfried Deichsel, Zlatko Mihajlov, Dr. Klaus Isert, Tina Hillenbrand, Andreas Müller, Beate Müller

Auftrag

Die Arbeitsgruppe soll Anwältin der geistlichen Dimension im Bistumsprozess zu sein. Dazu gehört es, in den Veränderungsprozessen immer wieder neu nach dem lebendigen Gott zu suchen und offen zu sein für sein Wort und für das Wirken des Heiligen Geistes.

Die Arbeitsgruppe möchte geistliche Elemente im Bistumsprozess auf allen Ebenen stärken und unterstützen. Sie ist deshalb nicht nur Ansprechpartner für die Projekt- und Teilprojektgruppen, sondern auch für die Pfarreien und Verbände, für die geistlichen Gemeinschaften und für alle, die den Weg des Bistums Fulda aus dem Glauben an Gott heraus mitgestalten wollen.

Inhalte:

A Begleitung der Projektgruppen mit Blick auf die geistliche Dimension abgeschlossen

B Jahresthema für das Bistum 2019 Jahr der Taufberufung

(Erarbeitung einer Materialsammlung als Arbeitshilfe für die Pastoral vor Ort abgeschlossen und Angebot der Durchführung von Seminartagen in möglichst allen Dekanaten muss noch ausgewertet werden)

Neuer Auftrag aus der Steuerungsgruppe v. 28.8.

Die fünf Fachgruppen werden von jeweils einem Mitglied der AG geistliche Dimension begleitet. Dieses Mitglied der AG nimmt an den Sitzungen der FG teil. Die fünf Begleiter der Fachgruppen werden wiederum als Gruppe geistlich begleitet.

Aus dem bisherigen Kreis sind Sr. Kerstin und Diakon Mihajlov dabei. Dazu kommen Bernadette Wahl von der Citypastoral Fulda und Relindis Knöchelmann vom Institut St. Bonifatius dazu. Sr. Igna Kramp CJ aus Frankfurt wird diese Gruppe geistlich begleiten.

Ein zweiter Auftrag betrifft die Frage, wie geistliche Prozesse im Bistum gestärkt werden können. Konkret formuliert ist der Auftrag aber noch nicht.

Auf der neuen Homepage https://2030.bistum-fulda.de/bistumfulda2030/03_prozessaufbau/ag_geistliche_dimension.php gibt es eine weiterführende Beschreibung.

Stand: März 2020
Geschäftsstelle des Katholikenrates
Paulustor 5
36037 Fulda

katholikenrat@bistum-fulda.de

<https://www.facebook.com/katholikenrat.fulda/>